

April 2011

Veranstaltungen und Berichte
aus Einrichtungen auf
anthroposophischer Grundlage
im Raum Hamburg

Erscheint monatlich

hinweis



„Das kreative Universum“
Naturwissenschaft und Spiritualität im Dialog

zu dem Film von Rüdiger Sinner

Marlowe
GREEN FASHION nature



adieu
tristesse...

Marlowe nature
green fashion
Beim Schlump 5
am Grindel
20144 Hamburg
10:00 - 19:00
Samsatag:
10:00 - 16:00
040 44809337

foto: Ianius

jetzt
auch
bequem
online
bestellen
in unserem
onlineshop:

www.marlowe-nature.de

Mode aus ökologischer und fairer Produktion

In diesem Heft:

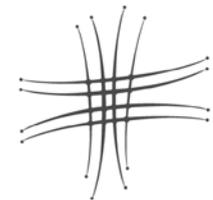
„Das kreative Universum“ Naturwissenschaft und Spiritualität im Dialog <i>Zu dem Film von Rüdiger Sünner</i>	Seite 5
Termine	Seite 17
Veranstaltungsanzeigen	Seite 30
Adressen	Seite 40
Impressum	Seite 46
Aus der Arbeit der GTS Hamburg	Seite 47
Private Kleinanzeigen	Seite 49

Titelbild auf der Vorderseite: „Ereignis der Karwoche“, Aquarell, Guache, Kreide auf Papier, von Ardan Heerkens, Student am Priesterseminar HH und Künstler. www.ardan-heerkens.de

ZUKUNFT GEBEN

Der „Hinweis“ wird herausgegeben von der Gemeinnützigen Treuhandstelle Hamburg e.V. (www.treuhandstelle-hh.de). Seit Gründung 1988 gestaltet Christine Pflug den Hinweis als eigenständigen Verlag zu Veranstaltungen von anthroposophischen Initiativen und Einrichtungen in der Region Hamburg. Neben den Terminen machen inhaltliche Artikel, Kunst und Beilagen zu besonderen Ereignissen aus allen Themen- und Lebensbereichen den „Hinweis“ zu einem Bestandteil des gesellschaftlichen und persönlichen Lebens in Hamburg.

Die Träger der Veranstaltungen, überwiegend gemeinnützige Organisationen, unterstützen und ermöglichen die Publikation.



GEMEINNÜTZIGE TREUHANDSTELLE HAMBURG e.V.

Schulzeit beendet... **was nun?** Ein Orientierungsjahr mit jungen Menschen, die Eure Hilfe brauchen!



Wir Sozialpraktikanten und Zivis suchen unsere Nachfolger.
Wie wäre es mit einem Orientierungsjahr im Friedrich-Robbe-Institut?
Als Klassenhelfer unter Anleitung erfahrener Pädagogen in einer
fröhlichen Schulgemeinschaft. Junge behinderte Schüler von Klasse 1
bis 12 freuen sich auf Euch.

**FRIEDRICH-ROBBE-INSTITUT**
RUDOLF-STEINER-SCHULE FÜR SEELENPFLEGE-BEDÜRFTIGE KINDER
www.friedrich-robbe-institut.de

Bärenallee 15
22041 Hamburg-Wandsbek
Ruf uns an: 040 - 68 44 55
oder mail@robbe-institut.de

„Das kreative Universum“ Naturwissenschaft und Spiritualität im Dialog

Zu dem Film von Rüdiger Sünner

Muss Naturwissenschaft und Spiritualität ein Gegensatz sein? Auch wenn das in Schulbüchern so dargestellt wird und die meisten Naturwissenschaftler davon ausgehen, haben heute einige seriöse Forscher auf ihren Gebieten erarbeitet, dass in der Evolution ein geistiger Sinn liegt. Der Filmmacher Rüdiger Sünner lässt 14 Wissenschaftler auf ihren unterschiedlichen Gebieten darstellen, wie ein „Gott“ oder „Geist“ innerhalb der Entwicklungsprozesse wirksam ist. Es sind Christen darunter, Anthroposophen, Sympathisanten des Buddhismus, aber auch Forscher, die in der Natur selbst eine alles Rationale übersteigende „heilige“ Kreativität erblicken. Der Film zeigt auch, wie die Natur selbst in ihren Farben und Formen eine Künstlerin ist und wie dieses Mysterium des Schöpferischen Gefühle von Staunen und Achtung wach ruft.

Am 23. Januar wurde der Film im Rudolf Steiner Haus als eine gemeinsame Veranstaltung von der „Stiftung Rosenkreuz“ und dem Bau-Verein Hamburger Anthroposophen e.V. gezeigt. Im Anschluss daran gab es ein Podiumsgespräch mit Prof. Dr. Hans-Peter Dürr, Prof. Dr. Wolfgang Schad, Dr. Dagmar Uecker und Dr. Rüdiger Sünner. An diesem Sonntag waren bald alle Karten für die Veranstaltung ausverkauft, so dass sie eine Woche später wiederholt wurde; auch dafür waren zwei Tage zuvor alle Karten ausverkauft.

Muss Naturwissenschaft zwangsläufig eine Gegenposition zu spirituellen Fragen einnehmen? Der Biologe Dr. Rupert Sheldrake fordert, dass Wissenschaft offen sein muss und nicht nur vorgegebene Annahmen bestätigt. Es gilt, zwischen Spiritualität und Wissenschaft den Dialog zu fördern, um die beiden Seiten in ein fruchtbares Verhältnis miteinander bringen.

Ist Materie eine Illusion? In Cern, in der Nähe von Genf, steht eine Art „wis-

senschaftlicher Tempel“ der Neuzeit, ein Elementarteilchenbeschleuniger. In dieser High Tec Maschine, dem teuersten Experiment aller Zeiten, wird mit tausenden von Computern untersucht, aus welchem Stoff unsere Welt gemacht ist. Es sitzen 3000 Wissenschaftler unter der Erde und versuchen die letzten Rätsel unserer materiellen Welt zu erschließen. Das Ergebnis: Materie ist nichts Festes, sondern besteht aus Qualitäten und Eigenschaften, bzw. Quanteninforma-

tionen. Das heißt, dass der Grund der Welt letztlich aus Feldern von Energien und Beziehungsmustern besteht, also aus geistähnlicher Information. So die Ergebnisse der Quantenphysik. Damit ist der Übergang zur Transzendenz geschaffen.

Wie ist das Leben entstanden?

Aus Elementarteilchen wurden Atome, daraus Gaswolken, aus denen sich die ersten Sterne bildeten. Alle Elemente, die Leben ermöglichen, entstanden aus der Explosion dieser frühen Sonnen. Daher sprechen Wissenschaftler davon, dass wir aus Sternenstaub gemacht sind. Metaphorisch gesehen haben wir eine kosmische Heimat.

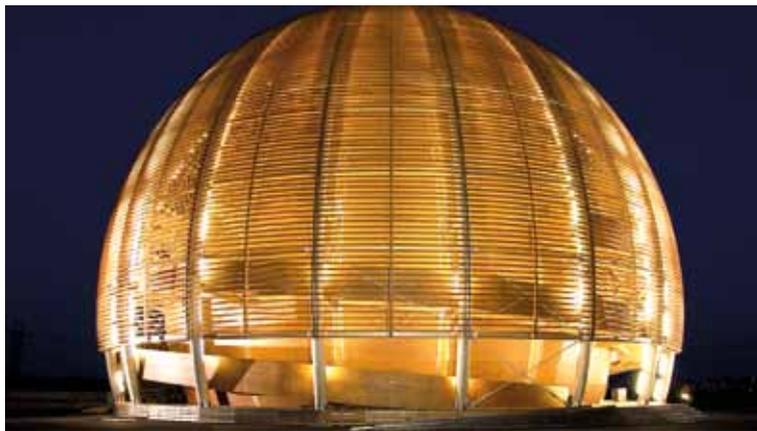
Alle Kräfte nach dem Urknall waren unvorstellbar genau aufeinander abgestimmt, so dass überhaupt unser Leben entstehen konnte. Die meisten Naturwissenschaftler glauben, dass sich alle



RÜDIGER SÜNNER, geb. 1953. Studium der Musikwissenschaft, Germanistik, Philosophie an der FU-Berlin. Studium an der Deutschen Film- und Fernsehakademie Berlin (DFFB)

Formen der Natur über Millionen von Jahren von selbst entwickelt haben, über Mutation, Selektion und Selbstorganisation. Da man für das Entstehen von

Der Eingang zum Elementarteilchenbeschleuniger CERN bei Genf: Das mit 6 Milliarden Euro teuerste Experiment aller Zeiten will uns zeigen, aus welchen Grundbausteinen unsere materielle Welt besteht.



Alle Photos aus: : <http://www.daskreativeuniversum.de/Fotos.html>

Mutationen noch keine Erklärung hat, wird von Zufall gesprochen.

Doch was heißt Zufall?

„Indeterminiertheit und Strukturlosigkeit, aber man weiß nicht, ob ein Informationsmoment eine Rolle spielt“, so der Evolutionsbiologe Dr. Bernd Rosslenbroich. Man weiß also nicht, ob die Genmutationen eine „Laune der Natur“ sind oder eine tiefergehende, unentdeckte Ordnung. „Der genetische Code kann nicht erklären, wie ein Organismus seine Form erhält. Begriffe wie „Emergenz“ umschreiben dieses Rätsel, aber lösen es nicht. Gene erklären nur die Primärstruktur der Proteine, aber nicht die Form, so wenig wie ein herumliegendes Baumaterial ein Haus erklären kann. Dafür brauche man einen Plan, Material und die Energie der Arbeiter; zu sagen, dass sich alles von selbst organisiert, erklärt gar nichts.“ (Rupert Sheldrake) Das Problem der Biologie ist zu erklären, wie mehr Form aus weniger entsteht, z. B. bei der Bildung von (Schnee-)Kristallen. Rupert Sheldrake denkt, dass ein formendes Feld daran mitbeteiligt ist. Es sei für einen Wissenschaftler unmöglich, die jeweils entstehende Form im Voraus zu bestimmen.

formende Kräfte, die Neues schaffen

Gibt es also formende Kräfte, die Neues schaffen, ohne restlos aus ihrer stofflichen Basis erklärt werden zu können? Es bleibt das Rätsel, dass die Formen der Natur nicht aus ihren Genen oder Mole-

külen ableitbar sind. Sie brauchen eine Information, um sich zu einer Gestalt zu kopieren. Informationen aber sind etwas Geistiges. Wirkt in der Natur eine schöpferische Intelligenz? „Wie neue Arten entstehen, ist ein Geheimnis für die Naturwissenschaft. Man weiß, dass eine natürliche Auslese mitwirkt, aber diese schafft nicht das Neue in der Evolution und verändert die Gene“ (Dr. Stephan Harding, Biologe).

Wenn es eine kreative Intelligenz in der Natur gibt, so zeigt sich diese nicht nur in der Vielfalt ihrer Gebilde, sondern auch in einem ungeheuren Überschuss von Schönheit. Viele Formen in der Natur haben einen ästhetischen Eigenwert, der nicht nur dem Überlebenskampf dient.

Ist die Natur eine Künstlerin?

Auch wenn es keinen planenden Ingenieursgott gibt, so doch vielleicht ein gewaltiges kreatives Potential, das wir nicht aus den Gesetzen der Materie ableiten können. Ist die Natur eine Künstlerin? Prof. Joachim Bauer, Neurobiologe, führt es zum Staunen über das Viele, was die Natur entstehen lässt: „Es scheint ein kreatives Prinzip in der Biologie zu geben, was sich nicht darum kümmert, ob diese Eigenschaften zum Überleben gebraucht werden.“

Prof. Wolfgang Schäd: „Man versteht unter Kunst, dass ein Künstler nicht nach Plan sein Kunstwerk berechnet, sondern auf den fruchtbaren Moment angewiesen ist. Dann ist die Natur auch eine Künstlerin. Es ist der produktive Zufall, der eine Rolle gespielt hat.“



Mysterium Schneekristall - Kein Chemiker kann aus den Molekülen voraussagen, in welche Form sich ein Schneekristall auskristallisiert und warum sich seine sechs Arme in so perfekter Symmetrie herausbilden. Wirkt in die Materie eine subtiles, immaterielles „Feld“ hinein?

Prof. Stuart Kauffman, Biologe: „Das Universum ist offen und kreativ, und es kann nicht alles durch Naturgesetze beschrieben werden. Das ist überwältigend und wir können darüber zu Gefühlen von Erstaunen und Andacht finden; zu

„Wir sind aus Sternenstaub gemacht“ Der „Krebs-Nebel“ im Sternbild Taurus: Reste einer Supernova, in deren Explosion auch alle Elemente unseres Körpers entstanden.



Verehrung nicht für ein Wesen, sondern für diese Kreativität, an der wir teilhaben.“

Was treibt diese „Künstlerin Natur“ an? Ist es Lust am Spiel oder gibt es eine Richtung? Dazu Prof. Simon Conway Morris, Paläontologe: „Die Evolution ist vielleicht wie eine Fabrikhalle: Die meisten Bausteine für komplexe Dinge wie Nervensysteme, Gehirne, Augen, Muskeln haben sich bereits lange vor den komplexen Strukturen herausgebildet. Vielleicht hat das Universum lange daran gearbeitet, sich selbst endlich anschauen zu können. Es standen dazu schon früh viele Möglichkeiten in primitiveren Organismen bereit, die dann später für die komplexeren Strukturen zusammengefasst wurden.“

Die Evolution kennt eine Entwicklung in Richtung des Menschen, so denken etliche Biologen. Es gibt in der Natur, bzw. Tierwelt Schritte zur Autonomie. Beobachtet man diese, verfolgt man die Spuren des Menschlichen in der Evolution, wie sie beim Menschen zu einer Autonomie geführt haben. (Dr. Bernd Rosslenbroich, Evolutionsbiologe).

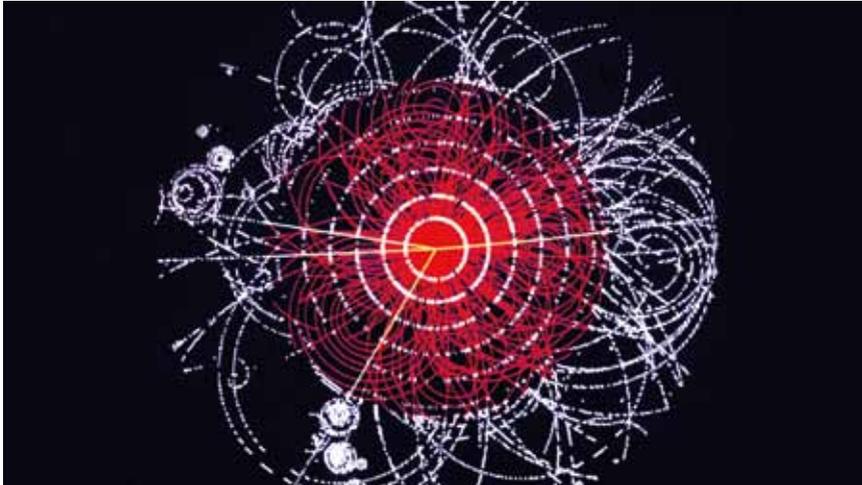
War der Mensch in der Evolution vorgesehen?

Prof. Thomas Görnitz, Quantenphysiker: „Das Mittel des Universums, sich selbst zu begreifen, ist gegenwärtig der Mensch. Er hat sich in der Evolution entwickelt und kann gleichzeitig über sie nachdenken. Die Evolution hat zu immer komplexeren Gestalten und zu einer immer komplexeren Informationsverarbeitung geführt.“

Rituelle Artefakte wie beispielsweise die Höhlenmalerei markieren solch einen Quantensprung in der Entwicklung. Diese frühe Kunst ist ein Ausdruck innerer Wahrnehmung: In der Höhlenmalerei malte man weniger das sichtbare Tier, vielmehr seine Wesenseigenschaften wie Anmut, Kraft und Eleganz. Die Menschheit wird ihrer selbst bewusst und bekommt ihre Mission in den Horizont: Geist in die Sichtbarkeit zu bringen, über Kunst, Religion und später Wissenschaft. Alles andere dafür war eine Vorbereitung. „Stonehenge, Michelangelo und Cern stehen dafür, dass der Mensch etwas Ausdruck verleihen muss, das größer ist als er selbst. Sie arbeiten an der Grenze des mehr Gespürten und noch nicht Gewussten.“ (Dr. Johannes Wirz, Biologe)

Es ist ein Gott, der das Universum nicht wie eine Waschmaschine gemacht hat

Die heutigen Astronomen kennen Gefühle wie Andacht, Staunen und Verehrung, denn jeder Blick durch ein Teleskop zeigt Wunderwelten, die sich dem Verständnis weitgehend verschließen. Vor allem die Astrophysik ist ständig mit „letzten Fragen“ konfrontiert. Der Vatikan betreibt eine eigene Sternwarte in Arizona, in dem Jesuiten das All erforschen. „Wenn ich heute das Universum erforsche, wird sehr schnell klar, dass das Universum nicht restlos vorherbestimmt ist. Es wurde nicht nach einem bestimmten Plan entworfen, nach dem alles abzulaufen hat. Wir lernen durch Quantenphysik, Kosmologie,

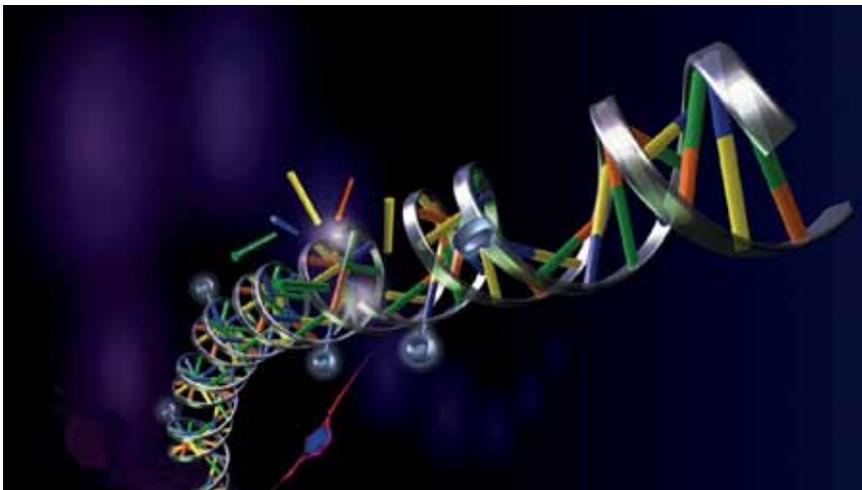


Simulation des „Higgs-Feldes“ im Teilchenbeschleuniger CERN. Erst die Wechselwirkung mit diesem Feld – so vermuten die Physiker – gibt der Materie ihre Masse. Materie ist nichts Festes, sondern besteht eher aus Feldern und Energien.

Chaos- und Komplexitätsforschung, dass das Universum offen ist und nicht nur durch kausale Faktoren bestimmt wird. Wenn ich darüber nachdenke, welcher

Gott ein solches Universum geschaffen haben mag, so ist es ein wunderbarer Gott. Es ist ein Gott, der das Universum nicht wie eine Waschmaschine oder ein

Wunderwelt der DNA – Woher kommt die atemberaubende Vielfalt der Formen in der Natur? Ist sie wirklich nur aus dem Zusammenspiel von zufälligen Gen-Mutationen und natürlicher Auswahl zu erklären? Oder ist der so einleuchtend klingende Begriff vom „genetischen Code“ nur eine griffige Metapher, um von unbekanntem Vorgängen auf dem Grund der Evolution abzulenken?



Auto gemacht hat, aus Teilen, die er irgendwie zum Laufen gebracht hat. Er schuf ein Universum, das an seiner (oder ihrer) Kreativität und seiner Dynamik teilnimmt. Das Universum ist nicht vorherbestimmt. Wie passt es zu Gott? Gott schuf es und wollte es offensichtlich in dieser Art haben – warum auch immer. Ich denke, dass Gott ein Universum haben wollte, das nach und nach Lebewesen hervorbringt, die Gott ihrerseits lieben und religiöse Gefühle entwickeln können. Insgesamt fordert meine Wissenschaft meinen Glauben nicht heraus, sondern sie bereichert meinen Glauben.“ (Prof. George Coyne, Astronom).

Aus Atomen, die eher Informations-einheiten als Materieklumpen sind, entstand eine immer komplexere Formenwelt, die durch Begriffe wie „Zufall“ oder „Selbstorganisation“ nur unzureichend erklärt werden kann. Auch wenn man davon ausgeht, dass es keinen vorherbestimmenden göttlichen Plan gibt, bleibt doch das Staunen über eine grenzenlos gestaltende Energie. Es erscheint fraglich, ob wir diese Energie mit den herkömmlichen Gottesbegriffen oder mit der analytischen Wissenschaft begreifen können.

Vielleicht ist die schöpferische Kraft des Universums eine Aufforderung an uns, nun selbstverantwortlich und kreativ mit der Evolution umzugehen. Die Erde hat durch eine hohe Intelligenz Jahrmillionen überlebt. Ihre Kunst der Selbstregulierung, die heute gefährdet ist, könnte ein meditatives Bild für das Zusammenwirken von Wissenschaft und Spiritualität sein.

Ein Beispiel dafür ist, wie in einer geheimen Absprache alle Lebenssphären zusammenarbeiten, um den drohenden Temperaturabstieg zu vermeiden: Bei zu viel Wärme wächst Plankton, das ein Gas abgibt, das die Wolkenbildung vermehrt. Das wiederum schirmt das Sonnenlicht und damit die Wärme ab.

in den Formen der Natur etwas Wesenhaftes entdecken

Schützen wir die Natur nicht besser, wenn wir in ihren Formen auch etwas Wesenhaftes entdecken können? Für eine solche Wahrnehmung müsste jedoch die Naturwissenschaft ihren Wahrnehmungsbegriff erweitern. „Wenn sie sich nur auf die Erfahrung der äußeren Sinne beschränkt, geht es nicht weiter. Wenn man aber innere Erfahrungen der Gefühlswelt und des Bewusstseins dazu nimmt, die man in einer sorgfältigen Innenschau erforscht, gewinnt man neue Bereiche dazu. Auf dieser Basis kann es eine neue Begegnung von Wissenschaft und Spiritualität geben, und man sieht auch schon erste Zeichen dafür, dass das passiert.“ (Prof. Arthur Zajonc, Quantenphysiker)

„Wissenschaft funktioniert über die direkte Erfahrung von Gestalt und Form.“

„Eine neue Wissenschaft, jenseits des Materialismus, hätte folgende Eigenschaften: Sie müsste neben dem Quantitativen auch das Qualitative berücksichtigen, also unsere unmittelbare Empfindungen, wie es in der Biologie



Kunstformen der Natur - So benannte der Biologe Ernst Haeckel die betörende Schönheit und Vielfalt der Radiolarien, winziger Meeresorganismen, die durch die Bindung von Mineralstoffen auch in den grossen ökologischen Kreisläufen der Erde mitwirken.

auch schon geschieht. Man kann die Biologie nicht in die Methoden der Physik hineinpresse. Wenn man eine Pflanze erforschen will, hämmert man keine Zahlen in einen Computer, sondern schaut sich ihre Formen an. Wis-

senschaft funktioniert über die direkte Erfahrung von Gestalt und Form.“ (Dr. Rupert Sheldrake, Biologe)
„Wir brauchen einen Sinn für das Heilige, der uns zu einer globalen Ethik führen kann. Wenn alles Leben heilig



- Gartengestaltung
- Teichbau
- Naturspielplätze
- Baumpflege

040 - 601 06 80 www.biotop-hamburg.de

ist, wie kann ich dann einfach den Amazonas-Regenwald abholzen? Wir sind alle Kinder dieser Kreativität. Sie ermöglicht die Entstehung des Lebens und die gesamte Evolution. (Prof. Stuart Kauffman, Biologe)

Der Film von Rüdiger Sünner präsentiert keine schnellen Lösungen oder Antworten, sondern eröffnet Fragen und schafft neue Perspektiven. Gerade durch die Ereignisse der letzten Wochen in Japan sind die Anliegen äußerst aktuell und dringlich geworden. Rüdiger Sünner hat damit (s)einen Beitrag zu einem globalen Bewusstseinsprung aufgezeigt, den wir alle zu vollziehen haben.

Christine Pflug

Die Experten im Film:

Prof. Joachim Bauer: Neurobiologe, Albert-Ludwigs-Universität, entwickelte in seinem Buch „Das kooperative Gen“ Thesen über das kreative, kommunikative und kooperative Verhalten der Gene.

Prof. Georg Coyne: Astronom, University of Tucson/Arizona. Mitglied des Jesuiten-Ordens. Ehemaliger Direktor der Vatikanischen Sternwarte.

Dr. Bernd Rosslensbroich: Biologe, leiter des Instituts für Evolutionsbiologie an der Universität Witten/Herdecke. Rosslensbroich sieht in der beständigen Zunahme von Autonomie in der Evolution die „Spur des Menschen“ angelegt.

Prof. Thomas Görnitz: Quantenphysiker, Mitarbeiter von Carl Friedrich Weizsäcker, mehrere Bücher über spirituelle Dimensionen der Quantenphysik.

Dr. Johannes Wirz: Molekularbiologe, Mitarbeiter am Forschungsinstitut der Naturwissenschaften Sektion am Goetheanum/Dornach

Prof. Stuart Kauffman: Biologe, University of Vermont, Pionier der Komplexitätsforschung und Mitbegründer des Santa Fe Instituts

Prof. Arthur Zajonc: Quantenphysiker am Amherst-College/ Massachusetts. Leiter mehrerer Dialogforen zwischen Naturwissenschaftlern und dem Dalai Lama. Mitarbeiter am „Center for Contemplative Mind“, das meditative Techniken in die akademische

Ausbildung integriert.

Prof. Simon Conway Morris: Paläontologe, University of Cambridge/England, sieht in der evolutionären Konvergenz Belege für eine mögliche Richtung innerhalb der Evolution.

Prof. John Polkinghorne: Teilchenphysiker und Theologe, 1968-1979 Lehrstuhl für Mathematische Physik an der University of Cambridge/ England.

Prof. Hans Peter Dürr: Quantenphysiker, Mitarbeiter von Werner Heisenberg. Ehemaliger Direktor des Max-Planck-Instituts für Physik in München. 1987 Gründung der Umweltinitiative „Global Challenges Network“ und Verleihung des Alternativen Nobelpreises.

Prof. Wolfgang Schäd: Biologe, ehemaliger Leiter des Instituts für Evolutionsbiologie an der Universität Witten/Herdecke, entwickelte die von Rudolf Steiner entwickelte goetheanistische Methode weiterer.

Wolfram Schwenk: Gewässerbiologe am Institut für Strömungswissenschaften in Herrschried/ Schwarzwald.

Dr. Rupert Sheldrake: Biologe, der grundlegende Fragen zur Formbildung in der Natur stellt. Da Form nicht restlos aus den Materiebausteinen abgeleitet werden kann, vermutet Sheldrake die Mitwirkung von immateriellen „Feldern“.

Dr. Stephan Harding: Biologe am Schumacher-College in Devon/Südengland. Schüler von James Lovelock, der die „Gaia-Theorie“ entwickelte, die erstmals auf das Zusammenwirken aller Lebenssphären der Erde z.B. bei der Temperaturregulierung hinwies.

Die DVD „Das kreative Universum“ ist vorrätig in der Rudolf Steiner Buchhandlung, Rothenbaumchaussee oder im Versand zu bestellen bei www.waldorfbuch.de

Am 26. Juni wird im Rudolf Steiner Haus ein neuer Film von Rüdiger Sünner vorgestellt: *Nachtmeerfahrten* - über Carl Gustav Jung. Anschließendes Podiumsgespräche zu C.G.Jung und Rudolf Steiner mit Dr. Wolf-Ulrich Klünker, Dr. Jörg Rasche, Dr. Rüdiger Sünner



12.4.: Frühlingsfest bei Marlowe nature – green fashion Langer Dienstag mit Weinprobe von Bioweinen

Zusammen mit Dr. Hauschka Kosmetik feiert Marlowe nature am Grindel das diesjährige Frühlingserwachen

Alle sind herzlich eingeladen!
Unsere Dr. Hauschka Beraterin ist den ganzen Tag für Sie da:

Sie stellt „Lavender Dreams“ vor, die neue Make-up Serie – traumhaft



zarte Farbtöne mit pflegenden Komponenten, berät Sie in Kosmetikfragen und macht Ihnen, wenn Sie mögen, ein Tages- Make-up.

Bis 22:00 Uhr können Sie entspannt in unserer neuen Frühjahrs- und Sommermode stöbern und alles probieren!



Ab 19:00 laden wir wieder zur Weinprobe ein: Der Pinot Gris – Weinsalon stellt Frühlingsweine vor, natürlich alle in Bio-Qualität! Dazu gibt es wie immer Käse, Brot und

Demeter-Fassbutter zu probieren. Die Weine können vor Ort zu einem einmaligen Sonderpreis erworben werden, aber auch einfach bestellt und bequem ins Haus gebracht werden.



**Dr. Hauschka Sonderaktion
Pinot Gris – Weinprobe
Beim Schlump 5 am Grindel
www.marlowe-nature.de**



Wer an diesem Tag zwei Dr. Hauschka-Produkte kauft, bekommt ein Dr. Hauschka Lippenkosmetikum geschenkt!

Den ganzen Tag lang kann nach Herzenslust geshoppt werden:

**Dienstag, 12.4. 10:00 bis 22:00:
ab 19:00:
Marlowe nature – green fashion
Online Shop:**

franziskus e.V.

HAMBURG

die Lebens- und Arbeitsgemeinschaft Franziskus e. V. ist eine junge Einrichtung am Stadtrand von Hamburg. Seit 1999 leben und arbeiten 24 seelenpflegebedürftige Erwachsene und ihre Betreuer in drei Wohngruppenhäusern und den angegliederten Werkstätten zusammen.

Zur weiteren Verstärkung eines Wohngruppenteams suchen wir zum 01.06. mit einem Deputat von 35 Stunden/Woche eine/n

SOZIALTHERAPEUT/IN
oder vergleichbare Qualifikation mit entsprechender Eignung für den Wohngruppenbereich.

Außerdem suchen wir zum 01.05.– zunächst als langfristige Krankheitsvertretung – mit einem Stundenumfang von vorerst 29 Stunden/Woche eine/n

SOZIALTHERAPEUT/IN
oder vergleichbare Qualifikation mit entsprechender Eignung für den Wohngruppenbereich

Auch FSJ und Praktikanten sind immer herzlich willkommen. Voraussichtlich kann der Bundesfreiwilligendienst bei uns abgeleistet werden.

Ihre Bewerbung richten Sie bitte an Herrn Chr. v. Bar, Franziskus e. V. Op'n Hainholt 88 a-c, 22589 Hamburg
Tel.: 040-870 870 – 0
E-mail: bar@franziskus.net
www.franziskus.net

Hof Landey



Islandpferde

reiten in der Göhrde

- Reiterferien für maximal 6 Kinder
- pädagogisches-therapeutisches Reiten
- „Sich tragen lassen“ Erlebnis für Erwachsene
- individueller Reitunterricht
- Ferienwohnung

Dorothea Tomaschek

Loheland-Gymnastik-Lehrerin
Schwerpunkt Bewegungstherapie
Waldorflehrerin

IPZV-Trainerin C

Hof Landey, Göhrder Bahnhofstr. 25
21369 Pommoissel T.: 05855-979040

Eichenhof

Lebens- und Arbeitsgemeinschaft

- Kunstwerkstatt
- Textilwerkstatt mit Wollweberei und Wäscherei
- Hauswirtschaft
- Gartenwerkstatt mit Feingemüse- und Futteranbau
- Tierversorgung
- Zivildienststelle
- Freiwilliges Soziales Jahr
- Praxisstelle der Fachschule Nord
- Praktikanten
- Ab Mai 2009 - Ambulant Betreutes Wohnen

Der Eichenhof
Sozialtherapeutische Lebensgemeinschaft e.V.
Auf dem Felde 14
25486 Alvestohe
Tel. 04193 - 95610
info@eichenhof-alvestohe.de
www.eichenhof-alvestohe.de

SonnenBau 

Individuelle Wintergärten

Auf Wunsch alles aus einer Hand, Bauantrag, Fundament, Fußboden, Heizung, Lüftung, Beschattung und Elektrik. Über 300 Glasbauten zwischen Hamburg, Bremen und Hannover, 18 Jahre Erfahrung, beste Referenzen.

Für Informationen und Bilder besuchen Sie unsere Internetseite!
Beratung und ein unverbindliches Angebot erhalten Sie von:

SonnenBau 27356 Rotenburg (Wümme) • Süderstraße 26
Wolfgang Lingsen Tel. (0 42 61) 96 32 100 • Fax (0 42 61) 96 32 101
www.sonnenbau.de

Die Schönheit wird die Welt erlösen
Dostojewski

Katja Sommer
Kunst und Therapie

Kunsttherapie ermöglicht
spielerisch neue Standpunkte und
Blickwinkel auszuprobieren und sich
so von alten Verhaltensmustern zu
befreien.

Es bedarf keinerlei
Vorkenntnisse - nur Mut

Jetzt in der Forum Initiative am
Mittelweg 145 a
Bei Interesse rufen sie mich gerne
an, oder besuchen meine Homepage

www.kunsttherapie-sommer.de

Telefon 0173-2844434


SCHULEN FÜR NATURHEILKUNDE
UND HEILPRAXIS GMBH

Info-Abend: 4.4.2011 um 19.00 Uhr
HeilpraktikerIn für Psychotherapie
Nächster Einstieg 16.4.2011
Förderung durch die Bundesagentur für Arbeit möglich!
Massageausbildung
7 Abende und 2 Samstage, Beginn 8.4.2011
HeilpraktikerIn Teilzeitausbildung
Beginn 13.4.2011
Lösungsfokussierte Kurztherapie SFBT
3 Samstage, Beginn 16.4.2011
Wir akzeptieren Bildungsprämiegutscheine!

Info: amara Schule Hamburg 
Am Born 19 · 22765 Hamburg
Tel. 040 390 44 84 · hamburg@amara.de
www.amara.de · www.fernlehrakademie.de

Freitag, 1. April

Carus-Akademie, 19.30 Uhr

Der unsichtbare Mensch in uns

Vortrag von Prof. Dr. Volker Fintelmann. Bitte vorher erkundigen, ob der Vortrag wie angekündigt stattfindet.

Rudolf Steiner Haus, 19.30 Uhr

Trimesterabschlusskonzert von MenschMusik Hamburg

Es spielen Studenten und Dozenten.

Forum-Initiative, 20.00 Uhr

„Wurzeln und Flügel, aber lass die Flügel Wurzeln schlagen ... und die Wurzeln fliegen“

eine lyrische Reise und Harfen-Musik mit Elke Moritzen und Michael Schumann

Lukas-Kirche, 20:00 Uhr

„In der Welt habt ihr Angst ...“

Predigt zur Passionszeit: Frank Ehmke

Rudolf Steiner Schule Wandsbek, 20.00 Uhr

Hymn To Peace & Freedom

eine Chorcollage mit Werken von Johann Sebastian Bach bis Michael Jackson der Oberstufenchöre der Klassen 9-12. Vorverkauf Reservierungskarten (2,50) schriftlich im Büro. Bestellung/Geld im Umschlag bis zum 24.03. Direktverkauf am 25.03. von 9.30-10.30 Uhr im Foyer oder an der Abendkasse (eine Stunde vor Beginn)

Rudolf Steiner Schule Bergstedt, 20:00 Uhr

„Erlösen statt Erleiden“- Mobbing in der Schule auflösen

öffentlicher Vortrag von Angelika Ludwig-Huber, Lehrerin an der Waldorfschule Karlsruhe, Mediatorin, Begleiterin bei Veränderungs- und Entwicklungsprozessen vom Netzwerk INTEResse e.V. Der Eintritt ist frei, um Spenden wird gebeten. Veranstalter: Bildungswerkstatt-lernen miterleben! Die Elterninitiative der Rudolf-Steiner-Schule Bergstedt, 0176 37585991

Christengemeinschaft Harburg, 20.00 Uhr

Passionsmotive in der bildenden Kunst

2 Abende zu den Themen Kreuzigung, Kreuzabnahme und Abendmahl, nächster Abend am Freitag, 15. April, mit Jörgen Day

Samstag, 2. April

Gärtenhof am Stüffel, Stüffel 12, 22395 Hamburg-Bergstedt

Beginn Ausbildung zur Kräuterexpertin/zum Kräuterexperten

Grundlagenkurs KI (insgesamt 9 Termine), Kursleitung Isa Susanna Merker, 041024579878 und 01795285302, www.stueffel.de, www.kraeuterentdecken.de.

Johannes-Kirche, 18:00 Uhr

Andacht zur Passion – Das Leiden des Anderen

Predigt: Friedrich Hussong, Orgel: Andreas Rondthaler

Hasseaula der RSS-Schule Bergedorf, 19.00 Uhr

„Der Hässliche“ von Marius Mayenburg

Klassenspiel der 12.Klasse, Reservierungskarten gibt es im Schulbüro

Rudolf Steiner Schule Wandsbek, 19.00 Uhr

Hymn To Peace & Freedom

eine Chorcollage mit Werken von Johann Sebastian Bach bis Michael Jackson der Oberstufenchöre der Klassen 9-12. Vorverkauf Reservierungskarten (2,50) schriftlich im Büro. Bestellung/ Geld im Umschlag bis zum 24.03. Direktverkauf am 25.03. von 9.30-10.30 Uhr im Foyer oder an der Abendkasse (eine Stunde vor Beginn)

Schnittke Akademie, 20:00 Uhr

Liederabend

Andreas Preuß, Tenor; Johanna Wiedenbach, Klavier. Mahler, Schönberg, Wolf, Brahms. Eintritt: 10,-/8,-

2. - 4. April

Asklepios Westklinikum Hamburg, Suurheid 20, Haus 1, Weißer Saal, Sa: 10.00-17.00 und So:10.00-13.00 Uhr

Verspannungen abbauen durch Rhythmische Einreibungen

Kurs mit Hannelore Trapp, Ärztin und Masseurin. Info und Anmeldung: Victor Thylmann Gesellschaft, Tel. 813353

Sonntag, 3. April

Johannes-Kirche, 11.30 Uhr

Vernissage der Ausstellung von Jutta Frankenstein

mit Frabianci, Gitarre, Laute und Gesang



Lukas-Kirche Volksdorf, 17 Uhr

„Vive la musique française!“

Konzert des Gemeindeorchesters der Lukas-Kirche Volksdorf mit Werken von Lully, Bizet, Saint-Saëns, Fauré und Debussy. Solisten: Assia Cunego, Harfe; David Plum, Violoncello. Leitung: Markus Holland

Hasseaula der RSS-Schule Bergedorf, 19.00 Uhr

„Der Hässliche“ von Marius Mayenburg

Klassenspiel der 12.Klasse, Reservierungskarten gibt es im Schulbüro

Dienstag, 5. April

Forum-Initiative, Mittelweg 145 a 19.00 Uhr

Qualitätskontrolle! Diagnose einer Zeitkrankheit

Vortrag von Lars Grünewald, freiwilliger Kostenbeitrag

Rudolf Steiner Haus, 19.30 Uhr

„Wenn die Erde Sonne wird ...“ Rudolf Steiners Kosmologie

Seminar in der Reihe: Rudolf Steiner - Einführung in Leben und Werk; mit Helmut Eller und Rolf Speckner; Verant.: Zeig im Rudolf Steiner Haus

Mittwoch, 6. April

Waldorfkindergarten Kakenstorf, Lange Str. 2, 21255 Kakenstorf, 16-17 Uhr

Infonachmittag im Waldorfkindergarten Kakenstorf

Eine Erzieherin freut sich auf Ihre Fragen. Für das neue Kindergartenjahr 2011/12 sind auch noch Plätze frei. Telefon 04186 - 8106. info@waldorfkindergarten-kakenstorf.de. www.waldorfkindergarten-kakenstorf.de

Donnerstag, 7. April

Tobias-Haus Ahrensburg, 16 Uhr

Johann Peter Eckermann (1792 - 1854) - Leben im Spannungsfeld Goethes

Vortrag Maria Breckwoldt

im „Alten Pferdestall“ der Domäne Fredeburg, 19.30 Uhr

Leben und Werk von Alberto Giacometti

Vortrag Rüdiger Lunkeit. Eintritt 6,-, für Mitglieder des LKV 4,- Veranstalter Lauenburgischer Kunstverein (LKV) und KulturLandWirtSchaft e.V.

Michaels-Kirche, 20.00 Uhr

Wege in das Vater Unser: „Von der Zahlen geheimen Deutung“

Ein musikalischer Weg zum Vater Unser. Vortrag von Gerhart Darmstadt mit Musikbeispielen

Freitag, 8. April

Kunsttherapeutische Praxis, Paulinenallee 32, 9.30-11.00 Uhr

Entspannen und Kräfte schöpfen im Malen. Meditatives Malen mit Pflanzenfarben

Kursbeginn mit Martina Riedrich, Dipl.-Kunsttherapeutin. Info und Anmeldung: Victor Thylmann Gesellschaft, Tel. (0 40) 81 33 53

Rudolf Steiner Haus, 14.00 - 17.30 Uhr

Audition – der Tag zum Kennenlernen von 4.D

Aufnahmeprüfung für Bewerber/innen. Mit Voranmeldung unter Tel. 41 33 16 44 oder info@4d-eurythmie.de. Verant.: 4.D raum für eurythmische ausbildung und kunst e.V.

Rudolf Steiner Haus, 16.30 - 17.30 Uhr

Offene Freitagstunde

Studenten von 4.D präsentieren öffentlich, was sie sich in der Epoche erarbeitet haben.

Rudolf Steiner Buchhandlung, 20 Uhr*

Was ist Vernunft? Von der Naturbeherrschung zur Selbstbestimmung

Vortrag und Gespräch mit Lars Grünewald

Lukas-Kirche, 20:00 Uhr

Hannah Arendt – eine Biografie zwischen Passion und Weltgestaltung

Vortrag: Brigitte Olle

in der Aula der Christophorusschule HH-Bergstedt, Bergstedter Chaussee 20, 20.00 Uhr

Es ist noch kein Meister vom Himmel gefallen. Mozart und seine Lehrmeister

konzertante heitere Musikgeschichte mit Uwe Kliemt am Flügel; freier Betrag erbeten

Rudolf Steiner Schule Bergstedt, 20:00 Uhr

Chorkonzert der Oberstufe

in der Aula

8. – 11. April

Bernard Lievegoed Institut

Embodiment

die Kunst, den Körper als Instrument zu stimmen. Basismodul mit Christl Jobmann, Ingrid Ruhrmann, Marils Bungart. Unterlagen unter www.bli-hamburg.de

Samstag, 9. April

Gärtenhof am Stüffel, Stüffel 12, 22395 Hamburg-Bergstedt

Beginn Ausbildung zur Kräuterexpertin/zum Kräuterexperten

Grundlagenkurs KII (insgesamt 9 Termine), Kursleitung Isa Susanna Merker, 041024579878 und 01795285302, www.stueffel.de, www.kraeuterentdecken.de.

Familien-Lebensschule Ahrensburg e.V., Hagener Allee 70d, 22926 Ahrensburg, 9.00 – 17.00 Uhr

Kinder stärken – mit Ritualen, Regeln und Grenzen

Leitung: Cristina Meinecke, Heilpädagogin und Kirsten Schreiber, Familientherapeutin vom Familienforum Havelhöhe / Berlin. Kosten: 70,- p.Pers./100,- p.Paar (Ermäßigung auf Anfrage).

Anmeldung: info@familien-lebensschule.de

Rudolf Steiner Haus, 9.00 – 17.00 Uhr

Wieder in Fluss kommen. Vital-Eurythmie (Aufbaukurs)

Seminar zur Aktivierung von Regenerationskräften mit aufeinander abgestimmten Übungen. Input und Gespräche zum Thema Regeneration und Stressbewältigung. Seminar mit Christiane Hagemann und Michael Werner. Kursgebühr: 90,-. Anmeldung unter Tel. 513 34 28 oder www.vital-eurythmie.de

Domäne Fredeburg, 11-13 Uhr

Rundgang durch unsere Ställe

Besuchen Sie unsere Kühe und Schweine, wir erzählen Ihnen wissenswertes über die Tierhaltung im biol.-dyn. Landbau auf der Domäne Fredeburg; probieren Sie unsere leckeren Grillwürstchen

Rudolf Steiner Haus, 11.00 Uhr

Meditation – anthroposophische Praxis

Vortrag und Gespräch mit der Möglichkeit eines Kurses an sieben Vormittagen (jeweils Samstag, 11.00 – 13.00 Uhr). Eintritt am 09.04. frei, dann 10,- je Termin und Teilnehmer. Info und Anmeldung: Adelheid Brings (Tel. 86 88 42)

Rudolf Steiner Haus, 15.00 – 21.30 Uhr

Projekt:Mysteriendrama „Die Herzen müssen oft das Schicksal deuten“ Beziehung zwischen geistigem Licht und seelischer Vertiefung

Gemeinsame Arbeit in Gruppen, Dialog, szenische Darstellung aus der aktuellen Goetheanum-Inszenierung, Gespräch. Mitwirkende: Gioia Falk, Andreas Heinrich, Wolf-Ulrich Klünker, Andrea Pfaehler. Kostenbeitrag: 40,- (inkl. Pausenverpflegung). Anmeldung bis 04.04.2011 unter Tel. 41 33 16 22. Bau-Verein Hamburger Anthroposophen e.V. und Anthroposophische Gesellschaft – Arbeitszentrum Nord

Johannes-Kirche, 18:00 Uhr

Andacht zur Passion – Das Leiden Gottes

Predigt: Katinka Schulte-Ostermann, Orgel: Andreas Rondthaler

Sonntag, 10. April

Waldorfkindergarten Kakenstorf, Lange Str. 2, 21255 Kakenstorf, 10 – 13 Uhr

Kindersachenflohmarkt

mit Kaffee und Kuchen

Montag, 11. April

Asklepios Westklinikum Hamburg, Suurheid 20, Haus 1, WeiBer Saa, 14.30-15.30 Uhr

Akut! Ganzheitlich! Gut!

Informationsstunde zum Angebot der Anthroposophischen Medizin am Asklepios Westklinikum Hamburg. Veranstalter: Victor Thylmann Gesellschaft, Tel. (0 40) 81 33 53

Dienstag, 12. April

Rudolf Steiner Haus, 19.30 Uhr

Rudolf Steiners Christusschau und die Anfänge der Anthroposophischen Gesellschaft

Seminar in der Reihe: Rudolf Steiner - Einführung in Leben und Werk; mit Helmut Eller und Rolf Speckner; Verant: Zeig im Rudolf Steiner Haus

Johannes-Kirche, 19:30 Uhr

Die vier Kämpfe des Parzival und ihre Aktualität heute

Vortrag von Heide Colman, Wetter

Mittwoch, 13. April

Eurythmiesaal der Rudolf-Steiner-Schule Bergedorf, Am Brink 7, 21029 Hamburg, 20.00 Uhr

Zwischen Pille und Temperaturkurve – Ganzheitliche Aspekte der Familienplanung

Vortrag von Simone Hoffmann, Ärztin. Was bedeutet es eigentlich, jahrelang Tag für Tag die Pille zu nehmen? Wie verändern wir uns, wenn wir eine Spirale in uns haben? Kostenbeitrag: 7,00. Veranstalter: Forum Leben e.V.

13. – 16. April

*Bernard Lievegoed Institut***Sonderpädagogische Zusatzqualifikation**

Heilpädagogische und psychiatrische Einseitigkeiten. Aufbauomodul mit Ingrid Ruhrmann, Dr. Walter Dahlhaus. Unterlagen unter www.bli-hamburg.de

Donnerstag, 14. April

*Rudolf Steiner Haus, 19.00 Uhr***Meditative Ostern**

Vortrag von Hans Bonneval im Rahmen des Studienkurses der Schule für Neues Denken. Eintritt: freiwilliger Beitrag

*Michaels-Kirche, 20.00 Uhr***Wege in das Vater Unser: Bachs Passacaglia BWV 582**

eine Vertonung des Vater Unser. Fassung für Orgel und Fassung für Instrumentalensemble. Konzert mit Einleitung von Gerhart Darmstadt

Freitag, 15. April

*Rudolf Steiner Schule Hamburg-Altona, 19.00 Uhr***Eurythmie-Aufführung der 12. Klasse***Carus-Akademie, 19.30 Uhr***Wie entdecke ich meine Quellen wieder – Streß und Burnout-Syndrom**

Vortrag von Dr. med. Barbara Treß. Bitte vorher erkundigen, ob der Vortrag wie angekündigt stattfindet.

*Lukas-Kirche, 20:00 Uhr***Die Kraft des Verzeihens**

Vortrag: Gerhard Ertlmaier, Lenker

*Hasseaula der RSS-Schule Bergedorf, 20.00 Uhr***Benefizkonzert der 12. und 13. Klasse**

Es wird ein abwechslungsreiches Programm aus unterschiedlichen Epochen präsentiert. Der Erlös des Konzertes soll Bewohnern eines Dorfes am Baikalsee zu Gute kommen, sowie benachteiligten Schülern in HH den Besuch einer kulturellen Veranstaltung ermöglichen.

*Christengemeinschaft Harburg, 20.00 Uhr***Passionsmotive in der bildenden Kunst**

Abend zu den Themen Kreuzigung, Kreuzabnahme und Abendmahl, mit Jörgen Day

15. – 16. April

*Rudolf Steiner Haus, Freitag/Samstag, 17.00 – 20.00/10.00 – 17.00 Uhr***Hartherzig statt Barmherzig – die sklerotischen Herz- und Gefäßkrankheiten, ihre Therapie und Möglichkeiten der Vorbeugung**

Seminar über Symptome, Ursachen, Vorbeugung, Therapien u. a. von Herzinfarkt, Schlaganfall, Durchblutungsstörungen; mit Prof. Dr. med. Volker Fintelmann. Kursgebühr: 50,-, Anmeldung nicht erforderlich.

15. – 17. April

*Rudolf Steiner Haus, 19.00 – 22.00 Uhr, Samstag 9.30 – 20.00 Uhr, Sonntag 9.30 – 13.00 Uhr***Einführungskurs Anthroposophische Meditation – Verbindung mit dem höheren Selbst**

Thomas Mayer, Agnes Hardorp (Tel. 0831 570 95 12, www.anthroposophische-meditation.de). Kursgebühr: 150,-, ermäßigt 100,- Anmeldung und weitere Infos bei den Kursleitern. Siehe Text Veranstaltungsanzeigen

15. , 16. und 17. April

Auf dem Gelände des Haus Mignon, Christian-F.-Hansen-Str. 3-5, 22609 Hamburg Nienstedten, Fr.: 15.00-18.00 Uhr. Sa: 11.00-18.00 Uhr. So: 11.00-17.00 Uhr

Kunsthändlermarkt Arts & Crafts

veranstaltet vom Förderverein Haus Mignon e.V. Siehe dazu Anzeige in diesem Heft

Samstag, 16. April

*Christophorus Schule, 9.00 Uhr***Monatsfeier –**

aus dem Unterricht

*Rudolf Steiner Schule Bergedorf, von 09:00-15:00 Uhr***Frühlings- und Flohmarkt**

Informationen bei Frau Anders unter folgender Nummer: 040/ 23 81 24 83.

*Rudolf Steiner Haus, 9.30 – 13.30 Uhr***Die sieben Planetenbewegungen für die sieben Tage der Woche**

Ein eurythmisch-meditativer Weg zum Miterleben der Osterwoche, zum Üben alleine oder zusammen mit lieben Menschen. Seminar mit Frederike von Dall 'Armi, 30,-, Arbeitsmappe 3,-. Anmeldung: 040/6482160

*Rudolf Steiner Haus, 17.00 Uhr***„Erik oder das kleine Insektenbuch“ von Godfried Bomans und „Elegie“ von Gabriel Fauré aus dem Projekt mit Rob Barendsma**

Eurythmie-Aufführung des Diplomkurses und des 3. Studienjahres. Verant. 4.D raum für eurythmische ausbildung und kunst e.V. J

*Johannes-Kirche, 18:00 Uhr***Andacht zur Karwoche**

Predigt: Ulrich Meier; Orgel: Andreas Rondthaler

Sonntag, 17. April

*Lukas-Kirche, 9:20 Uhr, nach der ersten Sonntagshandlung***Ostergressäen mit den Kindern**

(Jedes Kind bringt bitte eine Schale mit.)

*Michaels-Kirche, 11.30 Uhr***Osterweizen säen**

Mika Rothfos-Stiftung, Vogt-Kölln-Str. 155, 22527 Hamburg, 16 Uhr

„Von dem Machandelbaum“

Ausstellung der Aquarelle von Christiane Lesch. Eröffnung mit Konzert und Erzählung; Vika Mun, Gesang. Micaela Sauber erzählt das Märchen von Philipp Otto Runge

Lukas-Kirche, 16:00 Uhr

Vernissage der Ausstellung von Kerstin Carbow „Sonne, Kreuz und Labyrinth – Der Weg nach Innen“

mit Lesung und Klaviermusik

Lukas-Kirche, 18:00 Uhr

„Du bist für uns gestorben!“ Ein König kommt

Andacht zur Karwoche

Johannes-Kirche, 18:00 Uhr

Andacht zur Karwoche

Predigt: Ulrich Meier; Orgel: Andreas Rondthaler

Montag, 18. April

Lukas-Kirche, 18:00 Uhr

„Du bist für uns gestorben!“ Die Reinigung des Tempels

Andacht zur Karwoche

Johannes-Kirche, 18:00 Uhr

Andacht zur Karwoche

Predigt: Ulrich Meier; Orgel: Andreas Rondthaler

Christengemeinschaft Harburg, 20.00 Uhr

Das Passionsevangelium nach Matthäus

Abendandacht in der Karwoche

Michaels-Kirche, 20.00 Uhr

Christustat – Menschheitsziel: Welches Reich wollen wir gründen?

Abendpredigt, Uwe Sondermann

Dienstag, 19. April

Lukas-Kirche, 18:00 Uhr

„Du bist für uns gestorben!“ Die Streitgespräche

Andacht zur Karwoche

Johannes-Kirche, 18:00 Uhr

Andacht zur Karwoche

Predigt: Ulrich Meier; Orgel: Andreas Rondthaler

Rudolf Steiner Haus, 19.30 Uhr

Wiederverkörperung und Schicksal auf der Bühne

Seminar in der Reihe: Rudolf Steiner – Einführung in Leben und Werk. Die Umwandlung der Künste; mit Helmut Eller und Rolf Speckner; Verant: Zeig im Rudolf Steiner Haus

Michaels-Kirche, 20.00 Uhr

Christustat – Menschheitsziel: Freiheit des Willens?

Abendpredigt, Harald Harlan

Mittwoch, 20. April

Lukas-Kirche, 18:00 Uhr

„Du bist für uns gestorben!“ Im Zeichen der Fülle

Andacht zur Karwoche

Johannes-Kirche, 18:00 Uhr

Andacht zur Karwoche

Predigt: Ulrich Meier; Orgel: Andreas Rondthaler

Priesterseminar der Christengemeinschaft, Mittelweg 13, 19.30 Uhr

Öffentliche Vorlesung am Hamburger Priesterseminar – Akzente christlicher Erneuerung: „Religiöses Denken“ und seine Paradigmen: Paradox, Zirkel und Konstellation

Ruth Ewertowski, Stuttgart. Eintritt: 8,- / ermäßigt: 5,- oder günstiger im Abo. Telefon 040-44 40 54 0. Siehe Text unter Veranstaltungsanzeigen

Rudolf Steiner Schule Harburg, Ehestorfer Heuweg 82, 21149 Hamburg, 20.00 Uhr

Experimenteller Vortrag zur Oster-Imagination Rudolf Steiners

von Herrn Frank Assmann. Eintritt frei

Christengemeinschaft Harburg, 20.00 Uhr

Das Passionsevangelium nach Lukas

Abendandacht in der Karwoche

Michaels-Kirche, 20.00 Uhr

Christustat – Menschheitsziel: Hungert uns?

Abendpredigt, Ingeborg Heins

Donnerstag, 21. April

Rudolf Steiner Haus, 15.00 Uhr und 19 Uhr

Bewusstes Erleben der Osterzeit

15.00 Uhr: Das Kreuzmotiv in der Kunst Ernst Barlachs Besuch im Barlach-Museum im Jenischpark. Führung und Vortrag von Alfred Kon. Kostenbeitrag: 10,- plus 3,- Eintritt Barlach-Museum. 19.00 Uhr: Das Kreuz im Aufbruch zur Modernen Kunst bei Jawlensky. Vortrag mit Dias von Alfred Kon. Kostenbeitrag: 10,-. Verant.: Anthroposophische Gesellschaft – Zweig am Rudolf Steiner Haus

Lukas-Kirche, 18:00 Uhr

„Du bist für uns gestorben!“ Ernährung in Ewigkeit

Andacht zur Karwoche

Johannes-Kirche, 18:00 Uhr

Andacht zur Karwoche

Predigt: Ulrich Meier; Orgel: Andreas Rondthaler

Christengemeinschaft Harburg, 20.00 Uhr

Das Passionsevangelium nach Johannes

Abendandacht in der Karwoche

Michaels-Kirche, 20.00 Uhr

Christustat – Menschheitsziel: Vergeben wir?

Abendpredigt, Ingeborg Heins

Freitag, 22. April*Lukas-Kirche, 15:00 Uhr***„Du bist für uns gestorben!“ „Siehe Deine Mutter, siehe dein Sohn“**
Andacht zur Karwoche*Michaels-Kirche, 15:00 Uhr***Stabat Mater von Pergolesi**

Gundula Albrecht (Sopran), Dietlinde Daube (Alt) und Streichquartett

*Johannes-Kirche, 16 und 18 Uhr***Andacht zur Karwoche**

Predigt: Ulrich Meier; Orgel: Andreas Rondthaler

*Michaels-Kirche, 18:00 Uhr***Christustat – Menschheitsziel: Tod als Versucher?**

Abendpredigt, Uwe Sondermann

Samstag, 23. April*Lukas-Kirche, 18:00 Uhr***„Du bist für uns gestorben!“ Auferstehung beginnt in der Unterwelt**

Andacht zur Karwoche

*Johannes-Kirche, 18:00 Uhr***Andacht zur Karwoche**

Predigt: Ulrich Meier; Orgel: Andreas Rondthaler

*Michaels-Kirche, 18:00 Uhr***Christustat – Menschheitsziel: Erlösung des Bösen?**

Abendpredigt, Harald Harlan

Karsonnabend, 23. April bis Ostersonntag, 24. April*Lukas-Kirche, 21:30 Uhr – 05:00 Uhr***Wachen in der Osternacht mit stündlichen Lesungen**

Brigitte Olle u. a.

Sonntag, 24. April*Lukas-Kirche, 5:00 Uhr***Osterspaziergang**

Treffpunkt: siehe Aushang in der Gemeinde

*Johannes-Kirche, 18:00 Uhr***Andacht zur Karwoche**

Predigt: Ulrich Meier; Orgel: Andreas Rondthaler

Montag, 25. April*Michaels-Kirche, 16:00 Uhr***Osterhöhle****28. April***Schnittke Akademie, 20:00 Uhr***Liederabend**

Maria Bulgakova (Gesang), Marina Savova (Klavier). Lieder von R. Strauss und S. Rachmaninoff.

Eintritt: 15,-/10,-

29. April*Carus-Akademie, 19.30 Uhr***Der Leber-Galle-Prozess im Menschen**

Vortrag von Richard Drexel. Bitte vorher erkundigen, ob der Vortrag wie angekündigt stattfindet.

30. April*Demeter Gärtnerei Sannmann, Ochsenwerder Norderdeich 50, 21037 Hamburg, von 14 bis 18 Uhr***Aktiv sein für sich selbst und die Umwelt!**

Wir laden Sie herzlich ein zur großen „Bantam-Mais Pflanzaktion“ für eine gentechnikfreie Zukunft und zum Salat-Fest mit leckeren Kostproben aromatischer Wildsalate

*Michaels-Kirche, 20:00 Uhr***Die Konfirmation – ein Weg zum Selbstverständnis**

Vortrag von Gerhard Ertlmaier zur Konfirmation, Lenker in der Norddeutschen Region

30. April und 1. Mai*Rudolf Steiner Haus, Mittelweg 11-12, Samstags 14 – 20:30 Uhr, Sonntags 10 – 13:30 Uhr***Spiritualisierung des Denkens. Übungen an der Schwelle zur geistigen Welt**Seminar-Reihe mit Dr. Mieke Mosmuller. Zeiten & Preise: Samstags 14 – 20:30 Uhr Eintritt 40,-; Sonntags 10 – 13:30 Uhr Eintritt 30,-; Gesamtkarte 60,-. Auskunft: Hans Bonneval. Tel.: 040-27076-502 mo-fr 10-16 Uhr. E-Mail: bonneval@denkschule-hamburg.de. Siehe Text unter Veranstaltungsanzeigen

Anfang Mai

Sonntag, 1. Mai*Rudolf Steiner Haus, 10:00 – 18:00 Uhr***Workshop zur Malerei: Das Triptychon**Kunsthistorische Einführung, Beschäftigung mit den drei Grundfarben, Entwicklung eines Triptychons. Dozentin: Helene Ravn. Kursgebühr: 80,-. Anmeldung erforderlich unter Tel. 0177 229 42 68 oder ravn@farbraum.org*Vogthof, Lebens- und Arbeitsgemeinschaft e.V., Ohlstedter Str. 11, 22949 Ammersbek, von 12-17 Uhr***Frühlingsmarkt auf dem Vogthof**

mit Essen, Trinken, Einkaufsmöglichkeiten für unsere vielfältigen Produkte, Musik und Vielem mehr. Sie sind herzlich eingeladen! Siehe dazu Anzeige am Ende des Terminteils

Montag, 2. Mai

*Rudolf Steiner Buchhandlung, 20 Uhr***Evolutionsgeheimnisse in der Edda und die Entwicklung des Ich**
Vortrag von Gundula Jäger (Autorin von "Bildsprache der Edda")**Tagungshäuser***Studienhaus Göhrde*

01.04.2011 (18:00 Uhr) – 03.04.2011 (13:00 Uhr)

Wahrnehmen – Denken – Erkennen (Kurs 3 2011)

Georg Friedrich Schulz, Lauterbach

07.04.2011 (18:00 Uhr) – 10.04.2011 (13:00 Uhr)

Die welthistorische Mission der Verbindung des Klosters Odilienberg mit dem Orden der Tempelritter

Manfred Gödrich, Käßhofen

29.04.2011 (18:00 Uhr) – 01.05.2011 (13:00 Uhr)

Auf dem Weg zu einer neuen Sternenweisheit. Eine astronomisch-astrosophische Betrachtung des Osterimpulses

Ingrid Storch, Göppingen

17.05.2011 (10:30 Uhr) – 17.05.2011 (18:00 Uhr)

Tagesseminar: Anthroposophie und Ernährung

Wolfgang Sell, Hunden, Elbmarsch

21.05.2011 (10:30 Uhr) – 21.05.2011 (18:00 Uhr)

SCHULE FÜR ANTHROPOSOPHIE – Tagesseminar: Vom Wirken der Elementarwesen, Engel und Dämonen (mit Lichtbildern)

Frank von Zeska, Hamburg

01.07.2011 (16:00 Uhr) – 06.07.2011 (13:00 Uhr)

Sprachgestaltungskurs: Das Mysterium Sprache – im Alltag – als Kunst – in der Therapie

Lore von Zeska, Hamburg

Die Termine und die Daten des Adressteils finden Sie auch im Internet unter www.anthronet.de – Kulturkalender und Adressen**Vogthof**

Wir feiern wieder unseren Frühlingsmarkt am 1. Mai mit Essen, Trinken, Einkaufsmöglichkeiten für unsere vielfältigen Produkte, Musik und Vielem mehr von 12-17 Uhr.

Sie sind herzlich eingeladen!

Vogthof, Lebens- und Arbeitsgemeinschaft Ammersbek e.V., Ohlstedter Str. 11, 22949 Ammersbek
Tel.: 040-605 67 80 info@vogthof.de www.vogthof.de
**Bestattungshaus
BAUERMANN**
Tel 04102 . 77 78 11
Tel 040 . 600 97 600Bornkampsweg 40 a
22926 Ahrensburg**www.HausderZeit.de**

Individuelle Begleitung im Trauerfall

**Vogthof**Wohngruppen und Werkstätten (Tagesbetreuung)
für Menschen mit BehinderungAusbildungsstelle der Fachschule Nord für
anthroposophisch-orientierte Heilerziehungspflege

Vorpraktika

Vogthof
Lebens- und Arbeitsgemeinschaft Ammersbek e. V.
Ohlstedter Str. 11
22949 Ammersbek
Tel.: 040-605 67 80
info@vogthof.de
www.vogthof.de



für unsere
im Aufbau befindliche 1. Klasse
suchen wir zum Schuljahr 2011/2012
eine/n Klassenlehrer/in
mit Erfahrung in der
Waldorf- und Heilpädagogik
sowie
eine/n Handarbeitslehrer/in
in Teilzeit für die 9. und 11. Klasse

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung.

Heilpädagogisches Förderzentrum
Friedrichshulde
Lindenallee 96, 22869 Schenefeld
Tel.: 040/839351-0
info@friedrichshulde.de
www.friedrichshulde.de

Unter der Rubrik „Veranstaltungsanzeigen“ können auch Einrichtungen und Veranstalter aus dem Umkreis der Leserschaft ihre Veranstaltungen (gegen einen Kostenbeitrag) abdrucken lassen. Die Redaktion weist darauf hin, dass die Inhalte nicht überprüft und bewertet werden.

Zehn Andachten zur Karwoche und zu Ostern

Die zeitliche Dynamik der christlichen Feste im Jahr ist ein eigenes Feld religiöser Erfahrung. Ostern kann ich dieses Jahr ganz anders wahrnehmen als im Jahr davor, weil jeder Durchgang durch die Jahresfeste meine religiöse Bemühung wieder ein Stück aus dem Bereich der seelischen Berührung ins Leben geführt hat. Dabei verbindet sich meine Biografie einen Schritt intensiver mit dem vertieften Erleben des Festes.

Diesem Vorgang sollen auch dieses Jahr im Zugehen auf Ostern wieder die Abendandachten mit Predigt und Musik in der Passionszeit dienen.

Während der ersten drei Passionswochen liegt der Schwerpunkt auf der Frage nach dem Sinn des Leidens, in der Karwoche selbst führt der Weg durch das Spannungsfeld vom Tod zum Leben.

Ulrich Meier

- Samstag, 16. April 18:00 Uhr*
- Palmsontag, 17. April 18:00 Uhr*
- Karmontag 18. April 18:00 Uhr*
- Kardienstag, 19. April 18:00 Uhr*
- Karmittwoch, 20. April 18:00 Uhr*
- Kardonnerstag, 21. April 18:00 Uhr*
- Karfreitag, 22. April 16:00 Uhr und 18:00 Uhr*
- Karsamstag, 23. April 18:00 Uhr*
- Ostersonntag, 24. April 18:00 Uhr*

Predigt: Ulrich Meier

Orgel: Andreas Rondthaler

Die Stimme entwickeln aus Spaß und für die Gesundheit

Wochenendkurs am 13. und 14. Mai

Im Gesang liegen aufbauende, belebende Kräfte. Das erlebt Hans-Werner Schneider, Gesangstherapeut aus Witten-Herdecke, täglich in seiner unterrichtenden und therapeutischen Praxis und in seinen BRUMMER®-Kursen (für Menschen die glauben, nicht singen zu können) und den HUSTIFEX®-Kursen (Gesundheitsförderung). All diese Erfahrungen vermittelt er weiter: professionell, lebendig, befeuernd, praxisnah, unterhaltsam, ... wie TeilnehmerInnen seiner Kurse berichten.

In vielen kleinen Übungen gilt es, die eigene Stimme zu entdecken, zu entwickeln und zu pflegen. Das vertieft den Atem und entspannt die Muskulatur. Artikulationsübungen schaffen einen besseren „Zugriff“ auf die Stimme und bringen Klarheit und Zutrauen. Auch einzelne Lieder stehen mit auf dem Programm und es werden Hilfen und Anregungen für das Weiterüben zu Hause gegeben.

*Kurszeit: Freitag, 19.30 Uhr bis 22.00 Uhr,
Sonnabend, 10.00 bis 16.00 Uhr*

Kursleitung: Hans-Werner Schneider, Gesangstherapeut aus Witten-Herdecke

*Ort: Johannes-Brahms-Konservatorium,
Ebertallee 55, 22607 Hamburg*

*Anmeldung: Victor Thylmann Gesellschaft,
Tel. 81 33 53 (14 – 17 Uhr)*

Anmeldeschluss: 8. Mai 2011



CARUS
AKADEMIE

AKADEMIE FÜR EINE
ERWEITERUNG DER HEILKUNST

GRUNDKURS ANTHROPOSOPHISCHE PFLEGE

Was ist anthroposophische Pflege?

Gründend auf der Geisteswissenschaft Rudolf Steiners nimmt sie den Menschen in seiner Ganzheit als physisches, seelisches und geistiges Wesen wahr. Sie sieht ihre Aufgabe in der individuellen Versorgung der leiblichen Bedürfnisse, der Wahrnehmung der seelischen Befindlichkeit und der Begleitung auf dem biographischen Entwicklungsweg des Menschen.

Der Kurs ist Teil der Weiterbildung zum Experten für Anthroposophische Pflege (IFAP) und wird vom Internationalen Forum für Anthroposophische Pflege anerkannt.

Die Themen

Dreigliederung / Viergliederung u. Temperamente / Geburt und Tod / Grundpflege, Waschungen und Prophylaxen / Planetenkräfte und Metallprozesse / Rhythmische Einreibungen / Burnout u. Depression / Pflegeanamnese - Patientenbesprechung und Wesensgliederdiagnose / Gesetzmäßigkeiten der Biographie / Pflege und Selbstpflege – der eigene Schulungsweg / Äußere Anwendungen / Die 12 Pflegegesten

Umfang und Kosten

13 Module von zwei bis vier Tagen, verteilt auf drei Jahre. Kursgebühr je nach Dauer 170 - 380 Euro

Beginn am 30. September 2011

Information und Anmeldung:

Carl Gustav Carus Akademie

Theodorstraße 42-90 Haus 3 22761 Hamburg
Telefon 040-81 99 80-0 | Fax 040-81 99 80 20
www.carus-akademie.de | info@carus-akademie.de

paletti
NATURWAREN
WÄSCHE · MODE FÜR KINDER UND ERWACHSENE · BABY AUSSTATTUNG

... die neue **FRÜHJAHRSMODE** ist da!

Mo – Fr 10 – 18.30 Uhr Sa 10 – Uhr
Rutschbahn 5 · 20146 Hamburg
(Grindelviertel) · fn 040. 44 00 71
www.paletti-naturwaren.de

30 Jahre Rudolf Steiner Buchhandlung

Sie sind herzlich eingeladen mit uns zu feiern

am Samstag, den 16. April, um 18 Uhr

- Bach, Mozart und Halvorsen für Geige und Bratsche gespielt von Julia Brommann und Roswitha Killian
- Woher wir kommen – wohin wir wollen
Was war der Gründungsimpuls und wohin wollen wir uns entwickeln.
Berichte, Anekdoten und Visionen.

Bei einem üppigen Büffet möchten wir viele Gespräche und Begegnungen anregen.

Akzente christlicher Erneuerung

Öffentliche Vorlesung am Hamburger Priesterseminar

20. April 2011, 19.30 Uhr, Priesterseminar der Christengemeinschaft, Mittelweg 13

Eintritt: 8,- / ermäßigt: 5,- oder günstiger im Abo. Telefon 040-44 40 54 0

„Religiöses Denken“ und seine Paradigmen: Paradox, Zirkel und Konstellation

Ruth Ewertowski, Stuttgart

Eine religiöse Tatsache wie allen voran die leibliche Auferstehung Christi ist mit unserem gewöhnlichen Denken nicht zu fassen. Sie bedeutet einen Riss durchs System, ist undenkbar. Rudolf Steiner sagt einmal sinngemäß, dass es nicht an der Auferstehung liege, dass wir sie nicht begreifen können, sondern an unserem Verstand. Und dieser ist an eine Leiblichkeit gebunden, die ohne die Auferstehung nur zerfallen kann. Umgekehrt heißt das, dass die Auferstehung selbst Voraussetzung für ihre Denkbare ist. Oder: Könnten wir die Auferstehung verstehen, so hätten wir sie gar nicht nötig.

„Religiöses Denken“ soll hier ein Sprungbrett für unser naturgemäß eingeschränktes Verstandesdenken sein. Es steht jenseits der Alternative von Glauben und Wissen und jenseits solcher Kategorien wie Ursache und Wirkung, Plan und Zufall, Gut und Böse, die ge-

wöhnlich unser Denken sortieren. In der Sphäre der Grenzüberschreitung zwischen der Welt der Sinne und der Welt des Geistes tun sich andere Paradigmen auf, solche nämlich wie das Paradox, der Zirkel, das Außermoralische, die Konstellation, die Kontingenz. Diese sollen an Beispielen aus der Sphäre der Schwelle verdeutlicht werden.



Dr. Ruth Ewertowski, geboren 1963 in Frankfurt/Main, studierte Germanistik, Philosophie und Anglistik und promovierte über das Thema des Außermoralischen bei Nietzsche, Simone Weil, Kleist und Kafka. Tätigkeit in Werbeagentur, Lektorat und Redaktion und als freie Autorin. Mitarbeit in der Rudolf Steiner Bibliothek in Stuttgart. Neben zahlreichen Aufsätzen erschienen von ihr die Bücher: Judas, Verräter und Märtyrer; Das Opfer, Zwischen Schicksalsschlag und heiliger Handlung; Revolution im Ich, Einweihung als Wiedergeburt in Anthroposophie und Literatur.



Wir suchen eine/einen

Erzieher/-in

ab 15. August 2011, mit einer wöchentlichen Arbeitszeit von 25 Stunden für unsere Elementargruppe. Erfahrungen in der Waldorfpädagogik wäre wünschenswert, aber nicht erforderlich. Wir bieten Ihnen ein nettes und kollegiales Team und eine Bezahlung in Anlehnung an TvöD.

Senden Sie Ihre aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen bitte an den Waldorfkindergarten Wedel, Am Redder 8a, 22880 Wedel

Tel.: 04103/13087. E-Mail: buero@waldorfkindergarten-wedel.de

Wir bieten auch Praktikantenplätze an.

Dr. Mieke Mosmuller: Spiritualisierung des Denkens Übungen an der Schwelle zur geistigen Welt

Nächster Termin 30.4.-1.5.
s. Veranstaltungskalender in diesem Heft

„Rudolf Steiner hat den Weg in die geistige Welt gezeigt und beschrieben. Man kann entlang verschiedener Pfade denselben Punkt erreichen: den Punkt des reinen sinnlichkeitsfreien Denkens. Einer der Wege nimmt den Ausgangspunkt im Ideellen (die Erkenntnistheorie), ein anderer nimmt ihn im Reellen („Wie erlangt man...“). Beide Wege sollen zum reinen Denken hinführen, von da aus führt dann ein gemeinsamer Weg über die Schwelle der geistigen Welt.“ (aus Mieke Mosmuller: Das Tor zur geistigen Welt)

Noch immer ist es nicht gelungen, in ausreichender Weise bekannt zu machen, daß wohl die Menschheit der Anthroposophie bedarf, daß aber das gewöhnliche Denken, zu dem auch alles schulische und akademische Denken gehört, nicht geeignet ist, die Inhalte dieser geistigen Wissenschaft voll zu erfassen und sie ins Leben zu bringen. Erfasst man die Angaben Rudolf Steiners mit dem heute üblichen Denken, so bleiben die Bemühungen um eine Spiritualisierung nicht nur wirkungslos, sondern sie drohen, sich zum Negativen zu verkehren. Dies stellt Mieke Mosmuller in ihren Werken ausführlich dar. Außerdem sucht

sie dieser Tendenz zu begegnen durch ihre Seminare zur Spiritualisierung des Denkens, in welchen das „reine Denken“ geübt wird.

Der Terminus „reines Denken“ wird nach Mieke Mosmuller gewöhnlich mißverstanden, und zwar weil Rudolf Steiner diesen wenig kommentiert hat, so daß man leicht zu dem Schluß kommt, reines Denken sei immer dann gegeben, wenn man sinnlichkeitsfrei denkt, wenn man über Dinge denkt, die nicht in der Wahrnehmung ihren Ausgangspunkt haben. Demnach wäre alles Denken über anthropo-sophische Inhalte, aber auch z. B. über Mathematik, bereits reines Denken. Man kann sogar eine solche Erklärung von Rudolf Steiner selbst formuliert in seinem Vortragswerk finden. Doch ist diese Erklärung äußerst unvollständig. Das wird sofort offenbar, wenn man Steiners Ausführungen in dem Vortrags-Zyklus „Allgemeine Menschenkunde“ liest, wo er seine Zuhörer wissen läßt, daß das Reine Denken etwas sei, was man sich aus dem vorgeburtlichen Aufenthalt in der geistigen Welt mitgebracht hätte und was daher nicht, wie alles übrige Denken, totes Denken sei. Und hier sieht Mieke Mosmuller den Schlüssel. Sie sagt: Man muß sein Denken durch Übung so sehr erkräften, daß man beim Bedenken bestimmter Objekte zum realen inneren Erleben des Wesenhaften der Objekte kommt. Sie sagt, es gehe darum, „... die Intellektualität in ein spiritualisiertes Denken zu verwandeln, das Auge für den Geist ist“, so zu lesen in Mieke Mosmullers Buch „Das Tor zur geistigen Welt“, erschienen 2010 im Occident Verlag.

Dieser Durchbruch des gewöhnlichen Denkens hin zum Erleben des Wesenhaften soll nun in diesen Seminaren geübt werden.

Besonders hingewiesen sei noch auf die Tatsache, daß Frau Dr. Mosmuller aus eigener innerer Erfahrung über das reine Denken spricht, so daß es sich nicht – wie gewöhnlich – um theoretische Ausführungen handelt, sondern Übung für Übung um selbst erlebte praktische Schritte zur Verwandlung der Seele.

Hans Bonneval



ZusammenLeben e.V.
 Wir suchen ab sofort eine/n
**Halb-Jahrespraktikantin/
 praktikanten**
 für die Betreuung von
 erwachsenen Menschen mit
 Assistenzbedarf
 in einer Wohngruppe.
 ZusammenLeben e.V.
 Wohldorfer Damm 20
 22395 Hamburg
 Tel. 604 00 36
 Fax 604 00 53
 kontakt@zl-hamburg.de
 www.zl-hamburg.de
 Wir sind anerkannte FSJ-Stelle
 und suchen auch ab August 2011
 Praktikantinnen und Prakti-
 kanten.

memento mori
Bestatterinnen
 Jeder Mensch ist einzigartig
 und geht seinen individuellen Weg
 aus diesem Leben.
 Wir unterstützen Sie bei der Gestaltung des
 Abschieds und führen alle Formen
 der Bestattung durch.
 Rufen Sie uns an, wir beraten Sie gern.
 Mozartstrasse 19 • 22083 Hamburg
 Tel: 040 41 92 98 04
 bestatterinnen@web.de
 www.bestatterinnen.de

Eurythmische Arbeit an den Wochensprüchen des anthroposophischen Seelenkalenders

Meisterkurs mit Jantien Hoek, Eurythmistin und Naturwissenschaftlerin, Kassel

Freitag, 20. Mai, 17.00 – 21.00 Uhr,
Samstag, 21. Mai, 9.00 – 13.00 Uhr.
Im Rudolf Steiner Haus Hamburg

Auf der Grundlage der Erkenntnisse des Sprachforschers Heinz Frankfurt wollen wir der Frage nachgehen, in welchem Verhältnis die „52 Meditationsformeln“ zu dem viermaligen „Gang durch die Planeten“ im Jahreslauf stehen, von der Erdennähe (Mond) hinauf zum Kosmos (Saturn) und wieder herunter. In der eurythmischen Arbeit werden wir uns beispielhaft zwei Wochensprüchen aus den ersten sieben Sprüchen nach Ostern widmen.

Der Kurs wendet sich an Eurythmistinnen und Eurythmisten. Am Thema Interessierte können in Ausnahmefällen durch Einladung oder nach einem Gespräch teilnehmen.

Richtsatz 45,-, Anmeldung und Info: Sekretariat A. C. Tschumi 040 413316-21 oder Frederike von Dall 'Armi 040 6482160

Veranstalter: Zweig am Rudolf Steiner Haus Hamburg

Wir haben den Kursbeginn verschoben.

Die Fortbildung „ Klären und Beraten“ beginnt im Mai 2011

Sie vermittelt Beratungskompetenz für Eltern-, Klienten- und Mitarbeitergespräche.

Zusammen mit dem Aufbaumodul „Angewandte Biografiearbeit“, das im Mai 2012 beginnt, befähigt es Biografiearbeit in den verschiedensten Arbeitsgebieten einzusetzen. Unsere Absolventen wenden die gewonnenen Fähigkeiten z.B. als Ärzte, Sozialtherapeuten, Psychotherapeuten, Unternehmensberater, Hospizleitung, im Personalmanagement oder in freier Praxis an.

Informationen und Kursinhalte unter www.bli-hamburg.de oder Tel. 040/430 80 81

Mappen, Kästen, Fotoalben, Bilder aufziehen



Besuchen Sie uns im Internet www.buchbinderei-erdmann.de oder live zwischen 10⁰⁰-17⁰⁰ in der Kanzleistrasse 4A 22609 Hamburg
Tel./Fax: 82 62 30



the papermoles

schöne Papiere, Stoffe, Leder, Werkzeuge u.v.m.

Charmante Praxisfläche,
grün und ruhig an der Grenze von Othmarschen/Ottensen, zwei Räume, ca. 55 qm, € 600,00 kalt, ideal für heilende Berufe, welche für Ihre Behandlungen Ruhe, Besinnung und Freiraum brauchen. Sofort frei.
Immobilienvermittlung van de Loo,
Tel.: 040-50 09 06 04.
Ich freue mich auf Ihren Anruf!

1-Zimmer-Wohnung in HH-Bergstedt in ökologischem Passivhaus
als Einliegerwohnung, naturverbunden, sehr ruhig, ideal für Musiker oder Menschen die Ruhe und Abgeschiedenheit suchen, ca. 30 qm, Pantry, Duschbad, eigener Eingang, Terrasse zum Garten, sofort frei.
Immobilienvermittlung van de Loo,
Tel.: 040-50 09 06 04.
Ich freue mich auf Ihren Anruf!



Ich verwalte, verkaufe & vermiete Ihre Immobilie mit Gefühl und Kompetenz.
Rufen Sie mich gern an oder besuchen meine Homepage:
Gutes Wohnen
Bettina van de Loo
Tel.: 040 – 500 906 04
www.vandeloo.info

Rudolf Steiner **BUCHHANDLUNG**
für Anthroposophie

Besuchen Sie uns,
Lassen Sie sich anregen.

Mo-Fr 9:00 bis 18:00 Uhr
Mi 9:00 bis 19:00 Uhr
Sa 10:00 bis 16:00 Uhr

Rothenschanzensee 103
Telefon 040/44 24 11
info@rudolf-steiner-buchhandlung.de
www.rudolf-steiner-buchhandlung.de

Freier Kindergarten in den Walddörfern e.V.

Meiendorfer Weg 77 · 22145 Hamburg · Tel. 040 / 678 88 71




Wir sind ein waldorforientierter Kindergarten und haben noch Plätze frei!

- In der Kindergartengruppe (5 Std.)
- In der Spielgruppe für Kinder ab 2,5 J. (DI-DO, 9³⁰ bis 12³⁰ Uhr)

Wir freuen uns auf Ihren Anruf!

Arbeitskreis zum Thema:

„Der Meditationsweg der Michaelschule“

anhand der von Rudolf Steiner gegebenen 19 esoterischen Stunden von 1924 (unter diesem Titel erschienen im Perseus-Verlag).

Die Frage: „Wie komme ich zu einem selbständigen Umgang mit den Man- tren?“ wird im Gespräch und gemein- samen meditativen Übungen bewegt.

Die Treffen finden einmal monatlich in HH-Bergstedt statt. Neue Teilnehmer sind herzlich eingeladen.

Ansprechpartner: Astrid Engelbrecht, Tel.: 040-645 33 750 . Sonja Sommerlatte, Tel.: 040-601 06 89

email: engelbrecht.astrid@gmail.com

Die Bibliothek am Rudolf Steiner Haus

Bücher zum Thema: Anthroposophie, Biographie, Ernährung, Eurythmie, Geschichte, Goethe, Medi- zin, Mythen und Sagen, Mysterien, Pädagogik ... und die Gesamtausgabe Rudolf Steiners Schriften stehen für Sie zur Ausleihe bereit.

Das Antiquariat am Rudolf Steiner Haus

bietet anthroposophische Literatur zum Verkauf. Bücherspenden werden gern entgegengenom- men. Abholmöglichkeit vorhanden.
Öffnungszeiten: Mo u. Mi: 16.00-19.00, Fr: 16.00-18.00
Mittelweg 11-12, Tel: 41 33 16-24

Fr. 15. (19.00 Uhr) – So. 17. April 2011 (13.00 Uhr)

Einführungskurs Anthroposo- phische Meditation

Verbindung mit dem höheren Selbst

Wie komme ich in eine meditative Ver- tiefung, die mich zu meinen eigenen geistigen Quellen führt? In dem Kurs stehen praktische Meditationsübungen mit anschließendem Erfahrungsaus- tausch im Zentrum. Zudem wird an der Körperhaltung mit Hilfe der Alexander- technik gearbeitet und das Erleben von Elementarwesen geübt.

Kursgebühr 150,-, ermäßigt 100,-. Anmeldung und weitere Infos bei den Kursleitern: Thomas Mayer, Agnes Hardorp: www.anthroposo- phische-meditation.de, Tel. 0831-5709512

Ort: Rudolf Steiner Haus, Mittelweg 11, Ham- burg

Zur Fortführung beginnt am 14. - 16. Okt. 2011 eine zweijährige Meditationsschulung mit sie- ben Wochenenden.

Supervision, Coaching & Beratung auf anthroposophischer Grundlage

- für Pädagogen-, Heilpädagogin- u. Therapeuten/Therapeutinnen
- für Familien und Paare
- für Menschen mit methodischen Fragen zur eigenen Schulungswegpraxis

Dr. Dipl.-Mthp. Till M. Florschütz

Kinder- und Jugendlichenpsychotherapeut,
Psychologischer Psychotherapeut, Supervisor

Aquin-Akademie Standort Nord, Langenberg 17, 21077 Hamburg
Tel.: 040-76112145, Mail: aqin-akademie-nord@iahp.de

Isis - Verein für zeitgemäßes Heilwesen

Das Herz und seine Heilmittel

Seminar für Ärzte, Apotheker und The- rapeuten

vom 6. Mai 2011, 17:00 Uhr bis 8. Mai 2011, 13 Uhr in Hamburg-Bergstedt

- Das Herz als physisches Organ
- das Wahrnehmen des Ätherherzens
- die Entwicklung der Herzlotusblume
- Die Heilmittel Sonnensilber, Gold, Elektron und Sonnenblume

Schon die Betrachtung des physischen Aufbaus des Herzens lässt erkennen, wie vielschichtig und kompliziert es aufgebaut ist. Erst recht kann das erlebt werden, wenn man seine Funktion auf der ätherischen und seelischen Ebene betrachtet und möglicherweise auch zur geistigen Ebene vordringt, auf der sich das eigentliche Urbild des Herzens befindet. Rudolf Steiner verbindet die Herztätigkeit im Menschen mit dem Be- griff der Ätherisation des Blutes.

Die Inhalte werden aus dem Üben an den eigenen meditativen Wahrnehmungen entwickelt. Dabei soll auf die imagi- nativen (schauenden) und inspirativen (hörenden) Eindrücke geachtet werden und den Übergang zwischen den beiden Wahrnehmungsarten.

Anmeldung und Auskunft: Dr. Astrid Engelb- recht, Ärztin für Allgemeinmedizin, Tel.: 040- 645 33 751, email: isis.verein@gmx.de, Fax: 040-645 08 678

TOBIAS-HAUS

Alten- und Pflegeheim gGmbH



Für alle Pflegestufen
Überwiegend Einzelzimmer
Künstlerische Kurse und Therapien
Feiern von Jahresfesten
Christengemeinschaft
Anthroposophische Gesellschaft

TOBIAS-HAUS

Alten- und Pflegeheim gGmbH
Am Hagen 6, 22926 Ahrensburg
Tel.: 04102/806 0, Fax: 04102/806 555
e-mail: info@tobias-haus.de

KUNSTHANDWERKERMARKT



15. bis 17. April 2011

Freitag von 15-18 Uhr
Samstag von 11-18 Uhr
Sonntag von 11-17 Uhr

Am Hagen 6, 22926 Ahrensburg
Christengemeinschaft, Anthroposophische Gesellschaft

Adressen

Anthroposophische Gesellschaft

- Anthroposophische Gesellschaft in Deutschland, Arbeitszentrum Nord, Mittelweg 11-12, 20148 Hamburg, Fon 41 33 16-22, Mo - Fr 10-16 Uhr
- Zweig am Rudolf Steiner Haus Hamburg, Sekretariat Frau Wany Mo+Do 16-18h Tel: 41 33 16-21
- Zentrale Leihbibliothek am R S H Tel: 41 33 16-24. Mo + Mi 16-19 h, Fr 16-18 h
- Anthroposophische Gesellschaft Lessing-Zweig HH-Bergstedt, Bergstedter Chaussee 207, 22395 HH, Auskunft Hans-Jürgen Pingel T: 040-603 53 18
- Anthroposophische Gesellschaft Manes-Zweig Hamburg-Rotherbaum, Rothenbaumchaussee 103, (Rudolf Steiner Buchhandlung) 20148 HH, Auskunft: von Zeska Tel: 040-880 63 70, Mo-Fr: 9-13 h
- Anthroposophische Gesellschaft Michael-Zweig Elmshorn, Auskunft: Hans Möckelmann T: 04124-97770
- Anthroposophische Gesellschaft Novalis-Zweig Hamburg-Bergedorf c/o Rudolf Steiner Schule, Am Brink 7, 21029 HH, Auskunft: Angela Drewes T: 040-720 12 49
- Anthroposophische Gesellschaft Raphael-Zweig Ahrensburg, Tobiashaus, Am Hagen 6, 22926 Ahrensburg, Auskunft: Beate de Vries, Tel: 04541-87 99 86 oder Peter-M. Neumann T: 04107-43 60
- Anthroposophische Gesellschaft, Zweig am Montag Hamburg, Mittelweg 11-12, 20148 HH, Auskunft: M. Böls, T: 040/41331620, M. Werner Tel: 513 34 28
- Arbeitsgruppe Travenbrück Harald Nowka T: 04531-188 063
- Arbeitsgruppe Itzehoe, verantwortl.: Bernd Blumenthal Tel: 04821-86953
- Arbeitsgruppe Kaltenkirchen, Auskunft: Carol Stockmar, Tel: 04191-3206 + Jutta Schumacher, Tel: 04191-1558
- Arbeitskreis Nienstedten, Auskunft Tel: 040-82 19 33
- Arbeitsgruppe Norderstedt, Auskunft Annelie Pfeffer Tel: 040-521 71 66
- Arbeitsgruppe Rellingen, Auskunft: Manfred Wohlers T: 04121-929 73
- Arbeitsgruppe Stade Auskunft: Ursula Peters Tel: 04141-826 69 + Borchert Rödel Tel.: 04163-2683

Altenpflege

- Tobias-Haus, Alten- und Pflegeheim, Am Hagen 6, 22926 Ahrensburg, Tel. 0 41 02 / 806 - 0
- Haus Regenbogen, Alten- und Pflegeheim, Bogenstr. 65, 22869 Schenefeld, Tel. 830 87 30

Auskunftsstellen

- Beratung für Ausbildung in der Landwirtschaft, Lehre, Zivildienst, FÖJ, Clemens von Schwanenflügel, Tel.: 04187/479 (ab 18 Uhr)
- Beratung für Zivildienstleistende im Bereich Landwirtschaft: Tel. 0 41 32 / 912 00

- Garten- und Demeterberatung: Arbeitsgemeinschaft für biologisch-dynamische Wirtschaftsweise, Wolfgang Sell, Mover Str. 8, 21423 Drage, OT Hundten, Tel.: 04179-755889
- Beratung für Bienenhaltung: De Immen e.V., Verein für wesensgemäße Bienenhaltung, Thorsten Liliental, www.de-immen.de

Bildende Kunst

- ausstellungsraum.steiner haus, Mittelweg 11-12, 20148 HH, Mo-Do: 16-20, Fr: 14-20.
- Jugendkunstschule Hamburg, Vorstudium: Kunst und Gestaltung, Mittelweg 145 a, 20148 Hamburg, Tel: 040-41910450. www.jugendkunstschule-hamburg.de
- Kunstakademie Hamburg, Ausbildung in Malerei, Zeichnung, Plastik, Kunsttherapie, Brehmweg 50, 22527 HH, Tel.: 4480661
- Kunststudienjahr, Brehmweg 50, 22527 HH, Auskunft und Anmeldung: Joachim Heppner, Tel. 44 80 661

Die Christengemeinschaft

- Johannes-Kirche, Johnsallee 15/17, 20148 HH, Tel. 41 30 86-0, Fax-20, Mo-Fr 10-13 Uhr, gemeinde@cg-johanneskirche.de. Internet: www.cg-johanneskirche.de
- Lukas-Kirche, Rögeneck 23/25, 22359 Hamburg, Tel. 603 29010
- Michaels-Kirche, Schenefelder Landstr. 38, 22587 Hamburg, Tel. 86 03 26
- Gemeindehaus Harburg, Heimfelder Str. 67, 21075 Hamburg, Tel. 792 78 75
- Gemeindehaus Bergedorf, Duwockskamp 15, 21029 HH, Tel. 357 04 152
- Gemeinde in Ahrensburg, Kapelle imTobias-Haus, Am Hagen 6, 22926 Ahrensburg, Tel.: 040/601 62 50 (Dr. Jäger)
- Gemeinde Südwest-Holstein, Ansgarstr. 103, 25336 Elmshorn, Tel.: 04121/50422
- Lazarus-Kapelle, (Mika-Rothfos-Stiftung), Vogt-Kölln-Str. 155, 22527 Hamburg, Tel. 571 44 941
- Priesterseminar Hamburg, Mittelweg 13, 20148 HH, T: 44 40 54 - 0, Fax: 44 40 54 -20
- Die Christengemeinschaft in Norddeutschland, Verwaltung: Mittelweg 13, 20148 Hamburg, T: 444054-22, Fax: 444054-18
- Verband der Sozialwerke der Christengemeinschaft e.V., Mittelweg 13, 20148 Hamburg, Tel.: 41330270

Eurythmie

- 4.D raum für eurythmische ausbildung und kunst e.V., Mittelweg 11-12, 20148 HH, Tel. 413 316 44, e-Mail: info@4d-eurythmie.de
- eurythmie ensemble hamburg; Antje Böls, Tel. und Fax: 6050484



Raphael-Schule

Heilpädagogische Waldorfschule
Schule für seelenpflegebedürftige
Kinder und Jugendliche e.V.



Quellental 25 · 22609 Hamburg
Tel.: 040 - 81 99 26 40 · Fax: 040 - 81 99 26 43
E-Mail: sekretariat@raphael-schule-hamburg.de
www.raphael-schule-hamburg.de

Adressen

Heilpädagogik und Sozialtherapie

- Brigida Schule, Initiative für die Gründung einer Kleinklassenschule im Südosten Hamburgs. Siehe Rudolf-Steiner-Schule Bergedorf
- Christophorus-Schule, Waldorfschule für heilende Erziehung, Bergstedter Chaussee 205, 22395 HH, Tel. 604 428-0
- Eichenhof, Sozialtherapeutische Lebensgemeinschaft e.V., Auf dem Felde 14, 25486 Alveslohe, T.: 04193/9661-0
- Elias-Schulzweig, Fördererschulzweig der Rudolf Steiner-Schule Nordheide, Schulweg 1, 21255 Wistedt, Tel.: 04182/2856-15
- Franziskus e.V., Sozialtherapeutische Lebens- und Arbeitsgemeinschaft, Op'n Hainholt 88 a-c, 22589 HH, T.: 870 870-0
- Friedrich-Robbe-Institut, Rudolf Steiner Schule für Seelenpflegebedürftige Kinder, Bärenallee 15-17, 22041 Hamburg, Tel. 68 44 55
- Haus Arild, Lübecker Str. 3, 23847 Bliestorf, Tel.: 04501/1890
- Haus Mignon, Christian-F. Hansen-Str. 5, 22609 Hamburg, Institut für ambulante Heilpädagogik und Frühförderung, Tel. 82 27 42 - 0, Seminar Mignon Tel. 82 27 42-11, Kinderhaus Mignon, Tel.: 82274210
- Haus Mignon Kindergärten – Integrationsgruppe und Heilpädagogische Gruppe, Christian-F.-Hansen-Str. 5, 22609 Hamburg Tel. 82 27 42 10
- Mignon Segelschiffahrt e.V. Segelschiff Fortuna, Christian-F.-Hansen-Str. 5, 22609 HH, Tel. 8227 42 11
- Heilpädagogische Hofschule Wendisch Evern, Fördererschulzweig der Rudolf Steiner Schule Lüneburg, Dorfstr. 15, 21403 Wendisch-Evern, Tel.: 04131-778100
- Heilpädagogische Förderzentrum Friedrichshulde, Lindenallee 96, 22869 Schenefeld, Tel. 839 35 10
- Hermann-Jülich Werkgemeinschaft, Dorfstr. 27, 22929 Hamfelde, Tel. 0 41 54 / 84 38-0
- Hölderlin e.V. ambulante psychiatrische Vor- und Nachsorge, Kattjahren 4, 22359 Hamburg, Tel. 603 30 91 / 92 / 93
- Institut für ambulante Heilpädagogik und Psychotherapie, Langenberg 17, 21077 HH/Harburg, Tel. 760 70 01
- Kinderheim Heidjerhof, für Kinder u. Jugendl., Radbrucher Weg 2-4, 21444 Vierhöfen, Tel.: 04172/8091
- „Lebensgemeinschaft Birkenhof e.V.“, Lebensort mit Seelenpflege-bedürftigen Erwachsenen, Karzer Str. 2, 21398 Neu Neetze, Tel.: 05850/415
- Martins-Gemeinschaft e.V., Bechsteinweg 4, 22589 Hamburg, Tel.: 870 46 27
- Michael-Schule, Waldorfschule für heilende Erziehung, Woellmerstraße 1, 21075 Hamburg, Tel. 709 73 77 80
- Raphael-Schule, Schule für seelenpflege-bedürftige Kinder und Jugendliche e.V., Quellenthal 25, 22609 Hamburg, Tel. 81 99 26 40
- Thorsmoerk, Sozialgemeinschaft für Lebens- und Arbeitsgestaltung e.V., Am Brink 7, 23919 Rondeshagen, T. 04544/1720
- Vogthof, Sozialtherapeutische Lebensgemeinschaft Ammersbek e.V., Ohlstedter Str. 11, 22949 Ammersbek, Tel. 040/605 67 80

- Werkgemeinschaft Bahrenhof e.V., Dorfstr. 6, 23845 Bahrenhof, Tel. 0 45 50 / 99 79 -0
- ZusammenLeben e.V. und ZusammenLeben GmbH, Wohngruppen, ambulante Betreuung und Werkstätten, Wohldorfer Damm 20, 22395 Hamburg, Tel. 040-604 00 36.

Kindergärten

- Freier Kindergarten in den Walddörfern e.V., Meisdorfer Weg 77, 22145 Hamburg, Tel. 040 - 678 88 71
- Hamburgische Vereinigung der Waldorfindergärten e.V., Geschäftsstelle: Fischersallee 70 - 22763 HH, Tel.: 399 99 079-1. wetenkamp@waldorfindergaerten-hamburg.de
- Haus Mignon Kinderkrippe, Rugenborg 22, 22549 Hamburg, T 87 000 449
- Interkultureller Kindergarten Wilhelmsburg auf Grundlage der Waldorfpädagogik, Georg-Wilhelm-Strasse 43-45, 21107 Hamburg, Tel: 040 419 074 02, E-Mail: mail@waldorfwilhelmsburg.de
- Kita Bullerbü, Heinrichstr. 14a, 22769 Hamburg, Tel. 41359444
- Kita zur Förderung der Waldorfpädagogik Hamburg-Iserbrook e.V., Iserbrooker Weg 62, 22589 HH, Telefon 040 / 28515813
- Waldorfindergarten a. d. Rudolf Steiner Schule Altona, Blücherstraße 35, 22767 Hamburg, Tel. 18884595
- Waldorfindergarten a. d. Rudolf Steiner Schule Altona, Große Rainstr. 22, 22765 HH, Tel. 399052 29
- Waldorfindergarten Hamburg-Mitte e.V., Alte Rabenstr. 9, 20148 Hamburg, Tel. 45000377
- Waldorfindergarten, Bogenstr. 45, 20144 HH, T. 420 80 23
- Suse-König-Kindergarten, Heimgurgstr. 4, 22609 HH, T. 82 74 46, susekoenigkindergarten.de
- Waldorfindergarten Nienstedten, Elbchaussee 366, 22609 Hamburg, Tel. 822 400 20
- Blankeneser Waldorfindergarten, Schenefelder Landstr. 34, 22587 Hamburg, Tel. 278 66 66 4 /-5
- Waldorfindergarten der Christengemeinschaft HH-Bergstedt, Bergstedter Chaussee 209, 22395 HH, T. 604 78 56
- Waldorfindergarten der Christengemeinschaft HH-Volksdorf, Rögeneck 23, 22359 Hamburg, T. 60382 73
- Waldorfindergarten Wandsbek, Rahlstedter Weg 60, 22159 Hamburg, Tel. 64 58 95 31
- Waldorfindergarten Bergedorf, 21037 Hamburg, Kirchwerder Landweg 2, Tel. 7233777 und 721 22 22
- Waldorfindergarten Ahrensburg, Am Hagen 6, 22926 Ahrensburg, Tel. 0 41 02 / 596 15
- Waldorfindergarten Norderstedt, Friedrichsgaber Weg 244, 22846 Norderstedt, T. 525 59 52
- Waldorfindergarten Stade, Henning von Tresckow-Weg 2a, 21684 Stade, Tel. 0 41 41/ 411473
- Waldorfindergarten Nottensdorf, Bremers Garten 18a, 21640 Nottensdorf, Tel. 0 41 63 / 62 91



Was man gerne macht, macht man auch gut.

Die Hermann Jülich Werkgemeinschaft e.V. ist eine Lebens- und Arbeitsgemeinschaft für Betreute und Ihre Betreuer. Zu den Grundsätzen der HJW e.V. zählt, dass zu jedem eigenständigen Leben eine sinnerfüllte, an die individuellen Fähigkeiten angepasste Arbeit gehört. In der Unterstützung und begleitenden Pflege unserer Betreuten suchen wir daher Praktikanten für unsere Wohnhäuser und Werkstätten.

In den unterschiedlichen Werkstätten werden schöne und nützliche Produkte hergestellt, die Sie direkt in unseren Werkstätten oder über Versand erwerben können.

Wir freuen uns über Ihr Interesse.



Hermann Jülich Werkgemeinschaft e.V.
Hamfelde – Köthel – Wulfsdorf
Dorfstraße 27 - 22929 Hamfelde / Stormarn
Tel. 04154.84 38-0
dialog@werkgemeinschaften.de
www.werkgemeinschaften.de

Anthroposophische Medizin

im Hamburger Raum

Wir sind Ihr Ansprechpartner für

- Adressen
von Ärzten, Therapeuten, Kliniken
- Kurse und Vorträge
zu Themen von Gesundheit u. Krankheit
- Informationen
zu Krankenversicherungsfragen der
Komplementärmedizin

Sie können uns erreichen
Montag bis Freitag, 14 – 17 Uhr
Tel. (0 40) 81 33 53

Besuchen Sie unsere Homepage
www.thylmann-gesellschaft.de

Victor Thylmann Gesellschaft

Verein zur Förderung der Anthroposophischen Medizin, Hamburg
Suurheid 20, 22559 Hamburg



Interesse am Imkern ?
Infos bei De Immen e.V.,
dem Verein für wesensgemäße
Bienenhaltung:
www.de-immen.de
und info@de-immen.de

Adressen

- Waldorfkindergarten Kakenstorf, Lange Str. 2, 21255 Kakenstorf, Tel. 0 41 86 / 81 06
- Waldorfkindergarten Bad Oldesloe, Rümpeler Weg 31, 23843 Bad Oldesloe, Tel. 0 45 31 / 874 84
- Waldorfkindergarten Rellingen, Jahnstr. 5, 25462 Rellingen, Tel. 0 41 01 / 20 77 77
- Waldorfkindergarten Wedel, Am Redder 8, 22880 Wedel, Tel.: 04103/130 87
- Waldorfkindergarten Neugraben, Falkenbergsweg 48, 21149 Hamburg, Tel.: 703 802 76
- Waldorfkindergarten Elmshorn, Adenauerdamm 4, 25337 Elmshorn
- Waldorfkindergarten Kaltenkirchen, Kisdorfer Weg 1, 24568 Kaltenkirchen
- Waldorfkindergarten der Rudolf Steiner Schule Harburg, Ehestorfer Heuweg 82, 21149 HH, Tel. 79 71 81 24
- Waldorfkindergarten Itzehoe, Am Kählerhof 6, 25524 Itzehoe, Tel.: 04821/84434
- Waldorfkindergarten Tonndorf, Holstenhofstieg 11, 22041 Hamburg, Tel. 656 21 54
- Waldorfkindergarten Bad Segeberg, Am Wege nach Stipdorf 1, 23795 Bad Segeberg, Tel.: 04551/999171

Krankenhäuser

- Innere und Anthroposophische Medizin im Asklepios Westklinikum Hamburg: Integrative Medizin – Station 4, Dres. Iskenius/Kramm, www.integrativemedizin-hamburg.de; Zentrum f. Individuelle Ganzheitsmedizin, Dr. Klases. Beide Bereiche: Suurheid 20, 22559 HH, Tel. 8191-2300.
- Auskunftsstelle zur Anthroposoph. Medizin am Asklepios Westklinikum Hamburg: I. Voß : T. 81 91-23 09 (Zeiten lt. Ansage)

Kulturinitiativen

- Domäne Fredeburg, KulturLandWirtschaft e.V., Domänenweg 1, 23909 Fredeburg, Tel 04541-8621-31, vielseitiger Demeter-Hof, www.klws.de, www.domaene-fredeburg.de
- Forum-Initiative, Kulturinitiative auf anthroposophischer Grundlage, Mittelweg 145 a, 20148 Hamburg, Tel.: 418083
- Rudolf Steiner Haus, Mittelweg 11 - 12, siehe unter „Anthroposophischer Gesellschaft“
- Verein Studienhaus Göhrde e.V., Triangel 6, 21385 Amelinghausen, Tel.: 04132-91200, Fax: 04132-912024, info@studienhaus-goehrde.de
- Raum für Entwicklung, Hofgemeinschaft Würme, Im Dorf 20, 21256 Würme, Tel.: 04187/479, Internet: www.hofwoerme.de

Landwirtschaft

- Bäuerliche Gesellschaft Nordwestdeutschland e.V. Geschäftsstelle Dieter Scharmer, Hof Dannwisch, 25358 Horst/Holstein, Tel. 0 41 26 / 1 4 56 und Bauck Hof, 21385 Amelinghausen, Tel. 0 41 32 / 912 00
- Gärtnerhof am Stüffel e.V., Stüffel 12, 22395 Hamburg, Tel. 604 00 10
- Stiftung Aktion Kulturland, Geschäftsstelle Nord, Stürsholz 10, 24972 Steinberg, Tel. 04632 - 7266, www.aktion-kulturland.de

Lehrerbildung

- Freie Mentorenkonferenz Hamburg (FMK), Bleickenallee 1, 22763 HH, Tel.: 41 00 993, Email: mail@freimentoren.de
- Seminar für Waldorfpädagogik, Hufnerstr. 18, 22083 Hamburg, T. 88 88 86 10

Medizinische Initiativen

- Carl Gustav Carus Akademie, Akademie für eine Erweiterung der Heilkunst, Theodorstraße 42-90, Haus 3, 22761 Hamburg, Telefon 040-81 99 800 1 Fax 040-81 99 80 20, www.carus-akademie.de | info@carus-akademie.de
- Carus Initiativ e. V., gemeinnütziger Verein zur Gründung eines freien medizinischen Versorgungszentrums auf anthroposophischer Grundlage, Alsterkehre 8, 22399 Hamburg, Tel. 040-57 136 485, www.carus-initiativ.de
- Ergon e.V., Beratung und Betreuung von Suchtkranken und ihren Angehörigen (auf anthrop. Grundlage), Kontakt: Christine Schöne, T. 645 08 082; Georg Lunau, T. 45 50 95 (Praxis)
- Familien-Lebensschule Ahrensburg e.V., Forum für Entwicklung und Begleitung in Gesundheit und Krankheit, Hagener Allee 70D, 22926 Ahrensburg, info@familien-lebensschule.de
- Forum Leben e. V. Bergedorf, Horster Damm 47, 21039 Hamburg, Tel.: 723 50 09
- Herzschule Hamburg: Jahreskurs für Menschen mit Herz-Kreislaufkrankungen; Kontakt: Brigida Stockmar, Tel.: 04102/706767
- Isis Verein für zeitgemäßes Heilwesen e. V. Geschäftsstelle: Immenhorstweg 104 a, 22395 Hamburg Telefon: 040 - 645 33 751, E-Mail: kontakt@isis-verein.de, Webseite: www.isis-verein.de
- Lucia e.V., Pflege- und Betreuungsdienst, Am Backofen 36, 22339 HH, Tel.: 533 27 083
- Novalis Stiftung von 2001, Beratung und Begleitung von Schwangeren, Alleinerziehenden und Familien in Krisen, Schwangerschaftskonfliktberatungsstelle (mit Beratungsschein). Rappstraße 16, 20146 Hamburg, Fon: 040/22 69 37 55
- Regionalgruppe Nord Anthroposophischer Ärzte, Suurheid 20, 22559 HH, Tel. 81 33 53 (14 bis 17 Uhr), www.gaed-regio-nord.de
- Victor Thylmann Gesellschaft e.V., u.a. Auskunftsstelle zur Anthroposophischen Medizin, Geschäftsstelle: Suurheid 20, 22559 Hamburg, Tel. 81 33 53 (14-17 Uhr) www.thylmann-gesellschaft.de

Musik

- Freie Musikschule Hamburg e.V., Geschäftsst.: Rahlstedter Weg 60, 22159 HH, T. 0 45 43 / 7036
- MenschMusik Hamburg, Studium.Konzert.Forschung (ehemals Musikseminar Hamburg) Mittelweg 11-12, 20148 HH, Tel/Fax 040-41331620. www.menschmusik.de
- Alfred Schnittke Akademie International (früher: Musikseminar Hamburg), Max-Brauer-Allee 24, 22765 Hamburg, Tel. 0049-40-447531. Internet: www.schnittke-akademie.de
- Studienstätte „tempo giusto“, Uwe Kliemt, Tel. 6046976 www.tempogiuusto.de

Hier könnte Ihre Anzeige stehen!
Diese sechste Seite kostet farbig nur 69,-
(in s/w 54,-)
Rufen Sie doch an oder schicken Sie eine Mail.
Tel.: 040/410 41 71
hinweis-hamburg@online.de

NATURTEXTILIEN & KREATIVE SPIELWAREN

CLE'O FÜR KINDER

Bei der Reitbahn 1 Hamburg-Ottensen
Tel+Fax: 390 05 14
www.cleofuerkinder.de

MICHAEL SCHULE
WALDORFSCHULE FÜR HEILENDE ERZIEHUNG

Die Michael Schule ist eine Förderschule für heilende Erziehung am südlichen Stadtrand Hamburgs gelegen. Wir unterrichten als Ganztagschule in Kleinklassen und suchen für unseren Unterricht eine/n

Klassenlehrer/in
($\frac{1}{2}$ -Deputat)

und

eine/n Klassenbetreuer/in
(Heilpädagoge/in $\frac{1}{2}$ Deputat).

Außerdem suchen wir einen selbstständigen und engagierten **Hausmeister**, der/die mit Organisationsgeschick und einem freundlichen humorvollen Umgang mit den Schülern den Schulalltag mitgestaltet. (Die Stelle umfasst 60%).

Auf Ihre Bewerbung freut sich der **Personalkreis der Michael Schule**
Woellmerstrasse 1, 21075 Hamburg
Tel. 040/ 709 737 78 - 0, Fax - 19
mail@michaelschule.net

SALIMA

Natürliche Kindermode · Wäsche · Babyausstattung · Lederranzen
Spielwaren · Bücher · Märchenwolle · Strickwolle ...
Fellranzen und Ranzen von Sonnenleder

Waitzstr. 21 Othmarschen

Tel. 040 - 82 27 98 46

Öffnungszeiten: Mo. - Fr. 9.30 - 18 Uhr · Sa. 9.30 - 13 Uhr

Schauspiel

- Anthroposophische Schauspielgruppe im Manes-Zweig Hamburg, Ltg. Lore von Zeska, Rothenbaumchaussee 103, Tel. 880 63 70 (Mo-Fr, 9 - 13 Uhr)

Schulen

- Büro der Landesarbeitsgemeinschaft, Hufnerstr. 18, 22083 HH, Tel. 88 88 86 20
- Rudolf Steiner Schule Hamburg-Altona, Bleickenallee 1, 22763 HH, Tel. 410 099 3
- Rudolf Steiner Schule Nienstedten, Elbchaussee 366, 22609 HH, Tel. 82 24 00 - 0
- Rudolf Steiner Schule Bergstedt, Bergstedter Chaussee 207, 22395 HH, Tel. 645 082-0
- Rudolf Steiner Schule Wandsbek, Rahlstedter Weg 60, 22159 HH, Tel. 645 89 50
- Rudolf Steiner Schule Bergedorf, Am Brink 7, 21029 HH, Tel. 721 22 22
- Rudolf Steiner Schule Harburg, Ehestorfer Heuweg 82, 21149 HH, Tel. 797 18 10
- Christian Morgenstern Schule, Heinrichstr. 14a, 22769 Hamburg, Tel. 41 35 94 44, E-Mail: mail@innerestadt.de, www.christianmorgensternschule.de
- Freie Waldorfschule Buxtehude, Zum Fruchthof 4, 21614 Buxtehude, 04161 / 60070 -99
- Rudolf Steiner Schule Nordheide, Lange Str. 2, 21255 Kakenstorf, Tel. 0 41 86 / 89 35-0
- Rudolf Steiner Schule Lüneburg, Walter-Bötcher-Str. 6, 21337 Lüneburg, Tel. 0 41 31 / 861 00
- Freie Waldorfschule Stade und Verein zur Förderung der Waldorfpädagogik Stade e.V., Henning von Tresckow-Weg, 21684 Stade, Tel. 041 41 / 51 05 21
- Freie Waldorfschule Elmshorn, Adenauerdamm 2, 25337 Elmshorn, Tel. 0 41 21 / 477 50
- Freie Waldorfschule Itzehoe, Am Kählerhof, 25524 Itzehoe, Tel. 04821/89860
- Freie Waldorfschule Kaltenkirchen, Oersdorfer Weg 2, 24568 Kaltenkirchen, Tel. 0 41 91 / 930 10
- Waldorf Am Markt/ Gründungsinitiative Bargtheide, Am Markt 22, 22941 Bargtheide, Tel. 04532-9753555, Fax 04532-9753556, ws.stormarn@googlemail.com

Therapeutika

- Bernard Lievegoed Institut, Kindertherapie, Erziehungs- u. Sozialberatung, Weiterbildung, Biographiearbeit, Oelkersallee 33, 22769 Hamburg, Tel. 430 80 81
- THERAPEUTIKUM HAMBURG WEST E.V.: Massagepraxis: Jürgensallee 47, 22609 Hamburg, Tel./Fax 040 / 82 10 36. Ambulante Krankenpflege: Bornheide 11, 22549 Hamburg, Tel. 800 10 40 5, Fax 800 10 40 6, e-mail: therapeutikumhamburgwest@web.de
- Therapeutikum Apis, Chrysanderstr. 35, 21029 Hamburg-Bergedorf; Tel.: 72 69 25 75
- Therapeutikum Weidenallee. Anthroposophisch künstlerische Therapien, Ernährungsberatung, Akupunktur, Rhythmische Massage, Biographiearbeit. Weidenallee 12, 20 357 Hamburg, Tel 040 39871160

Sonstige Einrichtungen

- Aquin-Akademie, Standort Nord, Weiterbildungsangebote f. Therapeuten u. Pädagogen, Studium zur Initiation u.a., Langenberg 17, 21077 Hamburg, Tel.: 07141/3898400 (Studium) o. 040/79004360 (WB)
- Familien-Lebensschule Ahrensburg e.V. (Mit Therapeutikum), Hagener Allee 70 D, 22926 Ahrensburg, www.familienlebensschule.de
- Förderverein für Waldorfpädagogik an der Rudolf Steiner Schule Hamburg Wandsbek e.V., Rahlstedter Weg 60, 22159 Hamburg, Ausk.: L. u. M. Kutter, T.: 656 34 59
- Gemeinnützige Treuhandstelle Hamburg e.V., Mittelweg 147, 20148 Hamburg, Tel. 414 762 18
- Verein zur Förderung der Waldorfpädagogik in Bergedorf e.V., Kirchwerder Landweg 2, 21037 Hamburg, Tel.: 040/7245775, Fax: 040/7212241

Impressum

Der Hinweis erscheint monatlich in Zusammenarbeit mit den Einrichtungen auf anthroposophischer Grundlage. Jede Einrichtung ist autonom und für ihre Ankündigungen selbst verantwortlich. Der Herausgeber übernimmt keine Gewähr für die Richtigkeit und Vollständigkeit der Termine und Adressen. Die mit Namen gekennzeichneten Beiträgen geben nicht unbedingt die Meinung des Herausgebers wieder. Nachdruck, auch auszugsweise, nur nach Rücksprache mit der Redaktion

Die Hinweise sind im Internet archiviert und abrufbar unter:

<http://www.treuhandstelle-hh.de/hinweis.php>

Redaktionsschluß: 10. des Vormonats. Anzeigenschluß: 13. des Vormonats!

Hinweis Verlag, Christine Pflug; Mittelweg 147, 20148 Hamburg. Tel 040 / 410 41 71, Fax 41 47 62 44; e-mail: C.Pflug@web.de
Redaktion: Christine Pflug, Vi.S.d.P. Christine Pflug. Herausgeber: Gemeinnützige Treuhandstelle Hamburg e.V., Mittelweg 147, 20148 Hamburg, Druck: Media Druckwerk
Konto für Rechnungen und Abos: Hinweis-Verlag, GLS Gemeinschaftsbank eG, BLZ 430 609 67, Konto : 29 007 910. Konto nur für Spenden: 12454804
GLS-Bank, BLZ 430 60967, Konotbez.: Gemeinnützige Treuhandstelle, Sonderkonto Hinweis).

nachts Kraft tanken!

HÜSLER NEST
Das Holzsystem Wohnen

naturbelassen & zeitlos

die wohnkultur!
... für gesundes Wohnen und Schlafen

Eimsbütteler Chaussee 57 • 20259 Hamburg
Tel. 040/43 25 26 90 • www.diewohnkultur.de

www.Piano-Dilger.de 200 Klaviere & Flügel

südlich HH an der A7
21272 Evendorf, Osterfeld 8

Mietkauf, Finanzierung
Service, Clavinova

Samstags 9-14 Uhr
oder nach Termin

☎ 04175-372

Aus der Arbeit der Gemeinnützigen Treuhandstelle Hamburg e.V.

Die Gemeinnützige Treuhandstelle Hamburg ist ein Ort der Begegnung, zwischen verschiedenen Generationen, Kulturen, Interessen. Vorwenigen Tagen erhielten wir eine Frage, ob das bibliothekare Vermächtnis von Hans-Diedrich Fuhlendorf im Hause der GTS Mittelweg 147 einen Raum finden kann, von dem Impulse in die Zukunft ausgehen können. In den 80er Jahren hielt Hans-Diedrich Fuhlendorf Vorträge hier im Haus zur Zeitgeschichte, ganz aus dem eigenen bewegten Schicksal motiviert, und mit dem Blick in die großen Zusammenhänge der Entwicklung von Mensch, Erde und Kosmos. Wir werden dieser Frage nachgehen, und sie erweitern: welche Brücken lassen sich bauen zwischen dem Wissen und Vermächtnis der anthroposophisch forschenden Menschen aus der älteren Generation in Norddeutschland, ihren „Bauwerken“, und der eher jüngeren Generation von Pionieren in den Initiativen heute. Wenn Sie, liebe Leserinnen und Leser, selbst oder in Ihrem Umkreis auf Fundstücke dieser Art treffen, lassen Sie es uns wissen. Wir werden gerne nach einer Form suchen, wie die Schätze auch für die kommende Zeit nutzbar gemacht werden können. In jedem Fall wird es einer „Überführung“ bedürfen, nicht nur der Dinge selbst, sondern auch der materiellen Bewertung. Im Mittelpunkt solcher Transformation steht der Moment, wo ein Funke überspringt vom Gebenden zum Nehmenden und dieser zum Auslöser wird einer eigenständigen Entwicklung.

Gemeinnützige Treuhandstelle Hamburg e.V.

Tel.: 040-556 198 93 / 556 198 81

E-Mail: gts@treuhandstelle-hh.de

Ansprechpartner: Georg Pohl & Karin Loeding

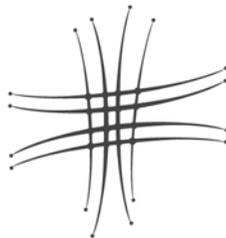
www.treuhandstelle-hh.de

www.zukunft-geben.de

Gerne senden wir Ihnen bei Interesse

Materialien auch per Post zu oder

vereinbaren einen persönlichen Termin.



GEMEINNÜTZIGE TREUHANDSTELLE HAMBURG e.V.

Eine private Kleinanzeige

kostet
pro Satzzeile (40 Anschläge) Euro 1,80;
bei Chiffre Euro 3,- zusätzlich.

Bitte den entsprechenden Text mit Bezahlung
in Form von Briefmarken oder Geld in Scheinen
zuschicken

bis zum 13. des Vormonats:
Hinweis, Mittelweg 147, 20148 HH

*Bitte haben Sie Verständnis dafür, daß nur diese
Art des Auftrags akzeptiert werden kann. Alle
anderen Verfahren über Mail, Fax, Telefon sind
zu unübersichtlich und zeitaufwändig.*

Helle, ruhige 3-Zimmerwohnung zu mieten oder zu kaufen gesucht. G. Endlich, 41356953 endlichsprache@werb.de

Malkurse+Therapie atelier-blankenese.de

Der Erf. Atem n. Prof. Ilse Middendorf; Einzelstunden u. Gruppen in u. um Hamburg. M. Morgenthal, Atemtherapeutin u. Meditationsbegleiterin. Info u. Anm.: 04833/424200

Schönes Ferienhaus in der Göhrde zu vermieten (im HVV). Tel.: 05855/979276 www.Ferienhaus-Goehrde.de

Familienfeiern, Veranstaltungen, Seminare. Wir vermieten Ihnen unseren atmosphärisch einmaligen Gemeinschaftsraum, ca. 100 m², in Hamburg-Bergstedt. Foyer und Küche an Wochenenden verfügbar. Informationen bei Zusammenleben GmbH unter Tel. 040-604 00 36 oder kontakt@zl-hamburg.de; Internet: www.zl-hamburg.de.

Ein neuer meditativer Übungsweg: STEINESTAPELN
Dieser **Wochendkurs** wendet sich an Menschen, die das meditative Steinstapeln noch nicht kennen und solche, die ihre Begeisterung für diese tätige Meditationstechnik gern vertiefen möchten. **Vorkenntnisse sind nicht erforderlich.** Nützlich wäre es, **Steine mitzubringen, an die man anstößt oder die einem im Wege stehen.**
Preis für den Kursus erfragen unter Chiffre 7 oder chiffre7@email.de

Ich gebe **Klavier- und Gesangsunterricht.**
Alina Semenova 0178-1819590/

Italien/Marken Nähe Urbino. 3 FeWo, 2-5 Pers. ab 300,-/Wo.inkl. Endreinigung v. priv. Tel: 040 - 555 83 005, email: klaus@apts.it

Der Hinweis im Abonnement

für monatlich Euro 2,-

Bitte entsprechenden Betrag für den gewünschten Zeitraum überweisen auf das

Kto Nr. 29 007 910, GLS Gemeinschaftsbank, BLZ 430 609 67.

Kontobezeichnung: Hinweis Verlag

**Und vor allem:
Absender nicht vergessen!**

Private Kleinanzeigen

Schwanger ... im Konflikt ... und Sie wissen nicht weiter? Die Novalis Stiftung von 2001 hilft in Krisen. Wir beraten, begleiten und unterstützen Sie. Schwangerschaftskonfliktberatungsstelle (mit Bescheinigung). Mehr unter www.novalisstiftung.de sowie unter Tel.: (040) 22 69 37 55

Massage & Kochen für Singles & Paare. Mit Elementen aus der Pressmassage & einer lecker leichten Speise begeben wir uns auf Sinnesreise. Entspannung - Pur, das wollen wir nur. Den Kurs geben ein Masseur und ein „Koch“, Singles & Paare, euch suchen wir noch. Am Samstag, 28. Mai von 16 - 21 Uhr. Alexander Zebrowski das Silva & Dominik Bathe. Tel.: 040/603 27 42

Alles im Fluss ... Musik und Qigong. Sommerseminar im Wendland. 10.-15.7. 2011. Infos unter info@music-a-jutja.de, Tel.: 040/76755 620

Take five - Akkordeon-Workshop im Wendland. 15.- 17.7.2011. Infos unter info@music-a-jutja.de, Tel.: 040/76755 620

für Liebende: „Tantra leben“ - Jahresgruppe 2011 für Einzelne & Paare mit Anand Pramoda, Beginn 09./10.04. Näheres: Anne Katrin Ohlsen, HP (Psych), 82 27 99 66, mail@liebesundlebenscoach.de, www.liebesundlebenscoach.de

Kindergärtnerin gesucht für kleine Waldorforientierte Elementar-Kindergr. in Eimsbüttel auf Tagesmutterbasis. Nähere Info: 410 26 17

Wir weisen darauf hin, dass die Anzeigen und Angebote von der Redaktion weder geprüft noch bewertet werden

Schönes 1/1 Cello, sächs. Meisterstück, wunderbarer Klang, mit Bogen und Hülle zu verk., VB 2.800 EUR. Tel.: 0171-7756733

Wir suchen für unseren 2 jährigen Sohn eine liebevolle Tagesmutter von Montag bis Freitag, 8 - 16 Uhr. Gute Ernährung ist uns ebenso wichtig wie ein respektvoller Umgang mit unserem Kind, ein behüteter Kontakt zu anderen Kindern und tägliches Spiel an der frischen Luft. Tel.: 0176-200 26 745

Ammersbek: schöne helle 1-3 Zimmer/Wohnung mit großer Küche für 2 Jahre oder langfristig zu vermieten. Tel.: 0177/536 71 96

Wir laden Sie ein zum Infoabend der Ganzheitlichen Vorschule. Lernen Sie uns und unsere Arbeit kennen. Am Do., 12. Mai um 20.00 Uhr, Bornkampsweg 38 b, 22926 Ahrensburg auf dem Gelände der Allmende Wulfsdorf. Bitte melden Sie sich an bei Lars Warnke unter 04102/695 780 an. Weitere Informationen und Eindrücke erhalten Sie unter: www.ganzheitliche-vorschule.de

Junge Familie (35, 34 und 1,5 J.) sucht ruhiges Heim. Raum Niendorf, Alsterdorf oder in den Walddörfern. EFH, DHH, RH oder Whng. mit Garten. Ab 3,5 Zimmer, ab 80 qm bis 1000 EUR kalt. Fam. Wegener (Bewegungswissenschaftler) Tel.: 28 51 30 55



Laden Hamburg:
Grindelallee 166 | 20144 Hamburg
Öffnungszeiten:
Mo-Fr 10-19 Uhr | Sa 10-16 Uhr

MODE UND MEHR...

- ... MODE
- ... ACCESSOIRES
- ... GESCHENKE
- ... SPIELZEUG

Maas.
natürlich leben...

Der Sommerkatalog ist da!

Bestellen unter Tel. 01805/990500* oder im Online-Shop www.maas-natur.de



EFFENBERGER
VOLLKORN · BÄCKEREI

Unser Filmtipp:
**„GOOD FOOD –
BAD FOOD“**

im Abaton
So, 17.4. + Fr, 22.4.
jeweils 11 Uhr
Sa, 30.4., 13 Uhr

*„Der Aufbau des Humus
ist unsere Zukunft.“*

Hans Hermann Meyer-Sahling

*„Unsere Kunden fördern
mit dem Kauf von 1 kg Brot
ca. 6 qm ökologischen Acker.“*

Thomas Effenberger

25 Jahre
Partnerschaft
mit regionalen Biobauern

www.effenberger-vollkornbaeckerei.de